

# Oh ja, gib mir!

Von Nevaeh

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1:</b>	.....	2
<b>Kapitel 2:</b>	.....	21
<b>Kapitel 3:</b>	.....	35
<b>Kapitel 4:</b>	.....	36
<b>Kapitel 5:</b>	.....	53
<b>Kapitel 6:</b>	.....	68

## Kapitel 1:

Draco: \*mit einem Glas Wein auf einem Sessel sitzt, dabei Proust liest\*

Tür: \*knall\*

Maia: Hi Draco, wie geht es dir? Haben wir uns doch schon so lange... oh.

Draco: \*mit Rotwein gleichmäßig über sich und das Buch verteilt\* Oh. OH trifftts gut! Kannst du vielleicht auch mal eine Tür normal aufmachen? Wer hat dich überhaupt rein gelassen?

Maia: Dein Hauself. Und jetzt stell dich mal nicht so an, schließlich kannst du doch zaubern!

Tür: \*knall\*

Severus: \*sich umblickt\* \*Zauberstab zückt\*

Maia: Äh... was wird das?

Severus: Was ist hier passiert und wer hat Draco aufgeschlitzt?

Draco: ... Das ist Wein.

Severus: Oh.

Nevaeh: Das oh der Woche, und jetzt fangt schon endlich an! ... Apropos, warum seid ihr überhaupt in Dracos Wohnzimmer?

Maia: Wir haben grad die Handwerker im Haus, legen neues Parkett.

Nevaeh: Ah ja. Also dann Hallo erstmal an die Leser und gleich auch viel Spaß mit der folgenden Perle der Schreibkunst!

Maia: Sag mal Draco, hier Wein trinken und Proust lesen, wie dekadent kann man eigentlich sein?

Draco: Ach halt doch die Klappe!

»Kapitel 1:

Lick me

Severus: Fängt ja schon mal gut an.

Maia: Und wo ist Dora?

Draco: Mit Scorpius bei ihren Eltern.

Maia: Aaaaah.

»Autor: Draco Malfoy

Alle: ...

Severus: Du bist dir hoffentlich darüber im Klaren, dass ich dich umbringen muss, je nachdem, wie schlimms diesmal wird.

Draco: Und ich schwöre bei ALLEM, was mir heilig ist, dass ich damit nichts zu tun habe!

Maia: Ja ja, das sagen sie alle!

Nevaeh: Und es ist wahr!

Maia: Na mal sehn.

»Genre: Lemon, Shônen-ai

Maia: Schon wieder?

Nevaeh: Lieber ne Mary Sue?

Maia: \*grummelt\*

»Hauptpersonen: Harry Potter, Severus Snape

Severus: \*sich an einem Häppchen verschluckt\*

Maia: Aber immerhin steht da nur, dass du eine Hauptperson bist!

Draco: Ja, genau, das heißt noch gar nichts! \*sich freut, nicht dabei zu stehn\*

»Pairing: Harry x Sev

Severus: War das nicht klar?

Nevaeh: Ach komm, jeder muss mal dran glauben!

»Erzähler: Auktorialer Erzähler

Inhaltsangabe: Nach Harrys Schulzeit erinnert er sich zurück an eben jene Zeit,

Maia: Nach der Schule ist vor der Schule oder wie?

Draco: Sie könnte es aber auch spezifizieren, wann genau danach er sich erinnert!

Severus: Sie?

Draco: Die Autorin?

Maia: Ach komm, da steht doch Draco Malfoy!

Draco: ... wenn das ein Kerl geschrieben hat, dann mach ich einen Table Dance in der Mensa!

Maia: \*leuchtende Augen bekommt\*

Nevaeh: Autori~n!

Maia: Ach Mist!

»vor allem aber an Snape.

Severus: Gut so. Dafür hab ich schließlich gesorgt.

» Er würde ihn gern wiedersehen.

Maia: Seit wann hat Potter dich denn so gern?

Severus: Das wüsste ich jetzt auch gern mal.

»Was passiert ist unklar.

Draco: Wie jetzt? Sie schreibt eine Fanfiction und weiß nicht mal über was?

Maia: Das ist halt... kreatives Schreiben!

»Widmung: Alle "netten" Fanficschreiberles, die ich kenne und liebe.

Maia: Und was ist ein nicht netter Schreiberling, wenn ich mal fragen darf?

Severus: Jemand, der Badfics verfasst?

Draco: Oder jemand, der sie mal beleidigt hat!

» Zeichen: "... " = wörtliche Rede  
>...< = Gedanken einer Person  
»...« = mein überflüssiger, dummer, sinnloser Kommentar  
<...> = Stimmen (im Ohr einer/ dieser Person)  
+...+ = wenn auf Sarkasmus aufmerksam gemacht werden muss  
GROßBUCHSTABEN = überdeutlich betont  
\*...\* = Aussehen bzw. Benehmen einer Person  
°...° = geflüstertes Gespräch

Alle: \*in Ehrfurcht erstarrt sind\*  
Draco: DAS ist doch mal ne Liste!  
Maia: Sie huldigt damit bestimmt dem heiligen Salsa!  
Severus: Nein, diese Frau hat einfach zu viel Freizeit.

»Warnung: Shônen-ai, Lemon.

Maia: Hatten wir schon!

»Bemerkung: Die Idee kam mir bei einer FF namens "Gib mir deinen Saft". Leider hatte ich mir etwas mehr erhofft. Trotzdem hat es mich sehr inspiriert.

Draco: Was bitte erwartet man von einer FF, die ‚Gib mir deinen Saft‘ heißt?

Maia: \*mit Vorleserstimme\* Die Geschichte handelt von einem dramatischen Ereignis in Hogwarts: Der dunkle Lord belagerte schon jahrelang das Zauberschloss, bis er endlich herausfand, wie er ihren Widerstand brechen konnte! Er tötete den Lieferanten für Kürbissaft, woraufhin im Schloss ein erbitterter Kampf um die letzten Reste des lebensnotwendigen Getränks ausbrachen! Die blutige Auseinandersetzung endete mit einem Überlebenden, doch als er gerade die letzte Flasche an seinen Mund führen wollte hörte er eine unheilsschwangere Stimme und sie sagte: „Gib mir deinen Saft!“

Draco: Gibs zu, in deiner Freizeit schreibst du Badfics!

Maia: Ach was, ich bin einfach so toll!

Severus: Ich glaub nicht, dass das als Kompliment gemeint war.

»Go back...

Maia: Wow. Das ist... so innovativ... so ... anders!

Draco: Als was denn?

Maia: Na Flashback!

»Zwei Jahre. Zwei lange Jahre.

Severus: Aha. Wer, wo, was interessiert wohl eher weniger.

»Mittlerweile war er 20 und im dritten Semester des Grundstudiums zum Rechtsanwalt.

Maia: Jaaa, aber wer?

»Die rede ist von Harry Potter.

Alle: \*schweigen\*

Draco: Potter studiert...

Severus: Und dann auch noch Jura. Ist wohl nichts geworden aus seinen hehren Plänen, Auror zu werden?

Maia: Oder er fühlt sich wieder zur Muggelwelt hingezogen!

Draco: Aber ausgerechnet Jura?

Maia: Weiß der Geier, vielleicht findet die Autorin Anwälte sexy!

»Er war ein stattlicher Mann geworden, groß, breite Schultern, rabenschwarzes, strubbeliges Haar und strahlendgrüne Augen.

Draco: Und, ist er vielleicht fett? Das steht nämlich nicht dabei!

Maia: Bist du neidisch? Weil nicht dabei steht, dass er jetzt Draco Malfoy ähnlicher sieht?

Draco: ICH? Ich bin doch nicht neidisch! Der Typ reicht mir grad mal bis zu den Schultern!

Maia: Ach ja, die Fantasien der Autorinnen...

»Seit seinem Studium Jahr trug er keine Brille mehr, dank der fortgeschrittenen Lasertechnik der Muggel.

Maia: Au Backe.

Severus: Also nur mal zu deiner Information, werde Autorin, Zauberer schaffen es auch durchaus, Kurzsichtigkeit OHNE MUGGEL ZU HEILEN!

Draco: Was is das überhaupt?

Maia: Also, du hältst dein Auge offen und die strahlen dir mit einem Laser, also gebündeltem Licht ins Auge hinein und dann richten sie deine Linse neu aus...

Draco: \*leicht panisch\* Und wer macht so was freiwillig?

Severus: Na Potter!

Nevaeh: \*nuschelt\* Und außerdem sind Brillen toll! \*sich Brille zurechtrückt\*

»Auf der Uni schwärmten viele für ihn, das wusste er, aber er hatte nichts für sie übrig.

Maia: Potter wird eine Gary Stu!

Draco: Potter IST eine Gary Stu!

Maia: Ach ja, stimmt.

»Für ihn waren es nur jappsende Hunde.

Maia: Geiler Vergleich.

»Es war Morgen. Harry saß in einer Vorlesung in Sozialkunde. Das gehörte alles mit zum Grundstudium.

Severus: Ist das nicht unglaublich interessant. Potter sitzt in einer Vorlesung, in der er sitzen MUSS!

Maia: Na ja, meistens sitzt man ja eher woanders. Auf ner Bank, in der Cafeteria oder so...

Severus: Kaum zu glauben, dass es auch Studenten geben soll, die tatsächlich ihre Fakultät mal von innen gesehen haben.

Maia: \*böse schaut\*

Draco: Und immer aufs Neue wundert man sich, wo du deine guten Noten her hattest...

»Aber seine Gedanken waren heute weit abseits. Er schaffte es einfach nicht sich zu konzentrieren.

Maia: Das kenn ich. Da bin ich dann immer gern eingeschlafen. ... was?

Beide: Nichts.

Draco: Wir lauschen nur gespannt deinen Unierfahrungen!

»Um genau zu sein, waren seine Gedanken bei Hogwarts. Dort war der Unterricht so wesentlich anders gewesen.

Severus: Lag vielleicht daran, dass es eine ZAUBERERSCHULE war!

»Ron und Hermine waren bei ihm gewesen und es war immer irgendwie lustig. Tja, seine Freunde gingen alle ihrer Wege.

Maia: Ja, die Uni verleidet einem schon so manche Freundschaften...

Draco: Ach, du hattest Freunde an der Uni?

Maia: ... Halt einfach die Klappe, ICH hab mir meinen Arbeitsplatz immerhin verdient!

Draco: \*entgeistert schaut\*

Severus: Der hat wohl gesessen.

»Ron und Hermine haben geheiratet.

Draco: Ja ja, ändern wir die Realität bloß nicht einmal in eine positive Richtung!

»Sie studiert ebenfalls an dieser Universität, Journalistik.

Maia: Yeah, Comeback von Emo!Harry!

Severus: Wieso denn das?

Draco: Weil er seinen Freunden nachtrauert, die an der gleichen Uni studieren.

Severus: Ich finde es eher traurig, dass nicht mal Miss Granger eine Laufbahn in der Zaubererwelt anstrebt.

Maia: Na wieso, als Journalistin kann sie doch auch da arbeiten?

Severus: Mit einer Muggelausbildung?

Maia: \*böse schaut\*

Severus: Ist ja schon gut.

»Er arbeitete als Autor.

Draco: Buchhändler, Autor... wer hat eigentlich dieses Gerücht von Weasleys Intellektualität in die Welt gesetzt?

»Ron hatte es sich in den Kopf gesetzt all die Abenteuer niederzuschreiben, die sie in Hogwarts erlebt hatten.

Maia: Okay... die Autorin will also dezent darauf hinweisen, dass Ron JK Rowling ist.

Nevaeh: Maia! Pst!

Maia: Die habens doch eh nicht gerafft.

Draco: Über was reden die da?

Severus: Ich wills gar nicht wirklich wissen.

»Wie er es geschafft hatte von Snape die Erlaubnis zu kriegen ihn mit einbauen zu dürfen, war dem Ex-Gryffindor unklar.

Severus: Er hätte auch einfach die Namen ändern können. Mal abgesehn davon hätte ich ihm eh nicht geantwortet.

Maia: Aber Sev... die Warnungen oben... vielleicht hat Weasley ja...

Severus: Hör. SOFORT. Auf zu sprechen!

»Jetzt konnte Ron alles mögliche über ihn schreiben.

Draco: Und wieso? Und wen interessiert das?

Maia: Na alle muggelbücherlesende Zauberer!

Draco: ... bestimmt.

»Und das würde nicht gut ausgehen für Snape. Snape. Severus.

Severus: Danke, ich weiß, wie ich heiße.

»Harry schloss die Augen. Dieser unnahbare,

Maia: Jap.

»exzentrische,

Draco: Das auch.

»ungemütliche Zeitgenosse

Maia: Na jaaa.

Draco: Doch schon.

Severus: Könnt ihr das mal lassen?

»mit einem Körper, dass Brad Pitt neidisch werden würde

Maia: \*mit großen Augen auf Bildschirm starrt\* Und wo ist er hin? Gib mir deinen Brad Pitt Körper!

Severus: Entschuldige bitte, dass ich nicht den Fantasien von pubertären Fangirls entspreche!

Maia: ... Jetzt hat sie aber Erwartungen geweckt...

Draco: Maia. Du sabberst.

Maia: Sehr witzig.

»war der Zaubertranklehrer der Schule gewesen. Eigentlich hatte, bis auf Harry, nie jemand seinen Körper gesehen.

Maia: Und woher weiß er das? Hast du ihm das etwa gesagt?

Severus: So sicher wie er meinen... Körper gesehen hat.

Draco: Spanner!Harry, mal was neues!

»Es war auch nur ein Versehen gewesen.

Maia: Na klaaar!

»Damals in der sechsten Klasse hatte Neville Longbottom die gesamte Schule zum Staunen gebracht.

Severus: Ach was, er hat einen Tag überlebt, ohne permanent ausgelacht zu werden?

Maia: Sei nicht so gemein!

Draco: Das ist Longbottom, der hat sich ‚Sei gemein zu mir‘ auf die Stirn tätowiert!

»Snape hatte ihn so nieder geputzt, dass er kurz entschlossen aufgestanden war, den Kessel genommen hatte und den klebrigen, unangenehm riechenden Inhalt über Snape ausgeschüttet, sodass dieser von oben bis unten mit neongrünem Zeugs beschmiert war, dass von ihm herabtropfte.

Draco: Oh. Und er lebt noch?

Severus: ...Ich hätte ihn den Kessel erst gar nicht hochheben gelassen.

Maia: Nicht sauer?

Severus: Ich habe gelernt, meine Wut zu kontrollieren.

Maia: Sah bestimmt lustig aus, so neongrün, passt ja gut zu schwarz, nicht, Draco?

Severus: \*hartnäckig Wut kontrolliert\* Sei ruhig und lies weiter!

Maia: \*grinst\*

»Harry wusste heut noch nicht, ob dieses Zeugs nicht vielleicht verstrahlt war, wäre doch möglich, oder?

Severus: Verstrahlt?

Maia: Radioaktiv verseucht.

Draco: Und bedeutet was?

Maia: Ach Jungs... ist nicht so wichtig, da es bestimmt nicht verstrahlt war.

»Na jedenfalls ist Neville dann stolz abgetrabt und hat die Schule verlassen.

Severus: War sich wohl nicht im Klaren, dass er uns damit den größeren Gefallen getan hat?

Draco: So ein Idiot.

»Er war jetzt Gehilfe in einer Anwaltskanzlei. Von daher hatte Harry auch die Idee

Rechtsanwalt zu werden.

Severus: WIESO gehen die überhaupt auf eine Zaubererschule, wenn sie dann alle in irgendwelchen Muggelberufen landen?

Maia: Damit kennt sich die Autorin wohl besser aus.

»Snape jedoch ist so ausgetickt, dass die meisten Schüler heulend aus dem Kerker kamen.

Draco: Nur Neville ist davon gekommen. Schon klar.

»Die Stunde endete unverhofft früher. Harry, der noch seinen Aufsatz zu Ende schreiben musste und ihn spätestens am gleichen Abend Snape bringen musste, stiefelte ein paar Stunden später in die Kerker.

Maia: Seit wann schreiben die denn Aufsätze in deinem Unterricht?

Severus: Seit mein schlechtes Double den Unterricht leitet.

»Die Tür war nur angelehnt und er lugte hinein und erstarrte.

Severus: Hergott nochmal, ich bin ja wohl noch fähig, eine scheiß Tür zuzumachen!

Maia: Woah, reg dich ab! Ey Autorin, siehst du, was du angerichtet hast?

Nevaeh: Auch Draco hat sich abgehärtet!

Draco: Na immerhin musste ich da auch durch.

Maia: Trotzdem, das macht mir Angst.

Severus: \*noch immer rumwüt\*

»Snape stand mit freiem Oberkörper an seinem Pult und nahm einen Verband an der rechten Schulter ab.

Severus: Und seit wann bitte muss ich mich in meinem Büro umziehen? Hat dieser Idiot da nicht mal ein Schlafzimmer?

Maia: \*geistig abwesend\* Brad Pitt Körper...

Severus: ... Warum hab ich überhaupt Mitleid von dir erwartet?

»Sie war etwas rot und er cremte sie ein.

Maia: Man, es nervt immer so, wenn das Allheilmittel in wirklich JEDER HP Fanfiction irgendeine Creme ist! Schmeißt doch mal Pillen ein!

»Vielleicht Folgeschäden von dem Trank.

Draco: Neeein, wär doch viel zu offensichtlich!

»Was Harry aber eigentlich so aus der Fassung brachte war Snapes Körper,

Maia: Ja, los!

Severus: ... ich sitz hier neben dir.

Maia: Das bist doch nicht du, dachte ich.

»muskulös,

Maia: Guuuut...

»schlank,

Maia: Sowieso.

»fast hager,

Maia: Brad Pitt?

»breite Schultern

Maia: Schon besser.

»und etwas herausstehende Rippen,

Maia: Jaaa ... halt! WAS?

Severus: Freu dich, ich bin der erste Mensch, dessen Rippen sich durch meine zahlreichen Muskeln durchdrücken!

Maia: Brad Pitt... Komm zurück!

Draco: Mein Gott, schau dir Troja an und gib Ruhe!

Maia: Ist ja schon gut, ich versuch zumindest, dem ganzen was Gutes abzugewinnen!

»was ihn noch mehr verwunderte, wenn er darüber nachdachte, weil Snape doch ausreichend zu Essen bekam.

Draco: Was für eine Begründung.

Severus: Klingt, als ob ich gefüttert werden würde.

Maia: Wer weiß, vielleicht gibt's in diesem Hogwarts ja für jeden einen Futternapf voll Essen und wer nicht alles ist, kriegt kräftige Rippen!

Severus: Was träumst du nachts eigentlich?

»Das war eine Begegnung mit Snape, die er nie vergaß. Den Aufsatz hatte er vergessen, Folge dessen bekam er ne Sechs.

Severus: Hätt er sowieso bekommen.

Maia: Sev!

Severus: Was? Longbottom war schon weg und an irgendwem muss man ja seine schlechte Laune auslassen.

»Aber Ron und Hermine hatte er nie etwas davon erzählt.

Draco: Und? Das wollten sie bestimmt auch nicht wissen.

»Überhaupt hatte er ihnen nichts erzählt, was mit ihm los war.

Draco: Was kommt jetzt schon wieder? Meine Freunde hassen mich, keiner versteht mich, bla bla?

Maia: Die Chancen stehen gut!

»Im ersten Jahr, Bankett. Da war er dem Jungen zum ersten Mal aufgefallen.

Maia: Und wie böse hast du geguckt?

Severus: Böse genug.

»Diese schwarzen Augen, dieses Blitzen in ihnen, diese schwarzen, glänzenden Haare und diese Hände, in die er seinen Kopf legte.

Draco: Ist mir gar nicht aufgefallen, dass du beim Eröffnungssessen ein Nickerchen gehalten hast.

Severus: ... hab ich auch nicht.

»Sie waren schmal, lang und kräftig.

Maia: Sag mal, kann diese Person vielleicht auch Charakteristiken schreiben, dich sich nicht andauernd widersprechen?

Severus: \*nachdenklich seine Hände betrachtet\*

Maia: Ach gib schon Ruhe!

»Das hatte er zur Genüge kennen gelernt.

Draco: Das Hand, oder?

»Wie oft hatten sie ihn doch schon am Oberarm gepackt und weggeschleift.

Alle: ...

Severus: Ich möchte hier mal klarstellen, dass ich das NIE gemacht hab! Wieso denn auch, das war bei dem gar nicht notwendig!

Maia: Solche Brutalitäten sind auch nicht wirklich deine Art.

Draco: Mich würds eher interessieren, wo dieser Potter immer hingeschleift wurde!

Maia: Wirklich?

Draco: ... Nein.

»Kurz darauf war die erste Zaubertrankstunde.

Maia: Also so gleich nach dem Essen? Ohne mal aufs Zimmer zu gehen oder so?

Severus: Bestimmt nicht. Ich mache sicherlich nicht freiwillig Überstunden!

Draco: Genau die richtige Einstellung!

»Snape hatte eindeutig einen bleibenden Eindruck auf Harry hinterlassen. Sein Raubtierschritt,

Maia: Jetzt fängt das schon wieder an...

Draco: Sie steht auf dich.

Severus: Ich weiß.

Draco: Nicht Maia, die Autorin! Nur... auf eine sehr verquere Weise.

Severus: ... Zu viel der Ehre.

»seine flinken Bewegungen, seine Stimme.

Maia: Schon vorbei?

Draco: Langsam gehen ihr wohl doch die Ideen aus.

»Sein Hass auf ihn war erdrückend gewesen.

Draco: Wessen denn?

Severus: Unser gegenseitiger, was in einem kurzen schnellen Tod beider Parteien endete.

Maia: Noch nicht mal die Hälfte und schon Selbstmordgedanken?

Draco: Du machst dich echt schlecht.

Severus: ... Wieso tu ich mir das überhaupt an?

Nevaeh: Weil ichs so will!

»Warum musste er als Potter geboren werden ? Warum konnte er nicht einfach... Creevey heißen? Ach nein, lieber nicht.

Maia: Ach Gott, wie lustig.

Severus: Meint der wirklich, ich hätte ihn dann lieber gehabt?

Draco: Das nennt man angeborene Allergie gegen Schüler!

Severus: Warum wohl? Fasst euch doch an die eigene Nase!

Maia: \*ihn knuff\* DU warst auch nicht besser!

Draco: Und freiwillig Lehrer!

»Seit diesen beiden ersten Erlebnissen war Harry fasziniert von diesem Mann.

Severus: Welchen denn?

Maia: Dein Nickerchen beim Essen und dein raubtierhaftes Gehen beim Unterricht!

Severus: Ah.

Maia: Keine Angst, Sev, diese Wirkung hast du bestimmt auf keinen deiner Schüler.

Severus: ...Ich weiß nicht so recht, ob ich das jetzt positiv aufnehmen soll.

»Er war so unnahbar, so unerreichbar.

Severus: Ja, DEFINITIV!

»Ron und Hermine wusste von den aufkommenden Gefühlen ihres Freundes nicht.

Draco: Wie denn auch, er redet doch nicht mit ihnen.

Maia: Wieso, tut er doch?

Draco: Ach so. Dann... er wills aus Prinzip nicht, damit er sich nachher bei wem ausheulen kann!

Maia: Schon besser.

»Je länger er mit Snape zusammenleben musste,

Severus: WAS?

Maia: Im Schloss, nur blöde formuliert!

Severus: ...

Maia: Diese Mordgedanken verschwinden sofort!

Severus: Vielleicht sollte mal jemand eine Badfic über dich schreiben!

Nevaeh: Mach ich doch schon.

»je mehr er von ihm beleidigt und nieder gemacht wurde, desto mehr stieg dieses Verlangen ihm alles heimzuzahlen, was er ihm und seinen Freunden antat, und gleichzeitig ihn zu berühren und ganz nah bei ihm zu sein.

Maia: Oho, Hass und Liebe sind ja nicht weit voneinander entfernt!

Severus: Weißt du, diese Anspielungen kannst du dir sparen.

Maia: Das... war eigentlich keine.

Severus: Irgendwie nagt mir das Ganze hier an den Nerven...

»Im zweiten Jahr, ganz am Anfang, hatte er sich gewünscht, dass Ron nicht mit dem Auto mit geflogen wäre, damit er allein mit Snape war.

Aber andererseits wollte er Snape anschreien, was für ein widerlicher, gemeiner, abstoßender Typ er war.

Draco: Das klingt doch schon sehr viel mehr nach Potter.

Severus: Irgendwie beruhigend.

Maia: Na jaaa, aber der erste Teil des Satzes...

Severus: Ignorieren wir!

»Es war auf ewig ein Kampf in Harrys Innerem. Entweder er wollte Snape so viele Schmerzen zufügen, dass er sich nicht mehr rührte,

Severus: Das ich mich nicht mehr rühre? Was ist denn das für eine Beschreibung? Wie wäre es mit ‚So viele Schmerzen, dass er unter seinen qualvollen Schreien erstickte‘.

Maia: War der Autorin vielleicht ein bisschen zu ... brutal?

Severus: Also wenn Potter schon kranke Fantasien hat, dann bitte doch anständige!

»oder er wollte ihn küssen und anfassen.

Maia: Klingt ja wie beim Dr. Sommer Team.

Nevaeh: Da war er ja auch noch jung.

Draco: Stimmt! Schlimm genug, das Potter schon mit 12 kranke Fantasien hat! Aber es ist ja auch Potter.

»Das dritte Jahr war seltsam bedrückend. Snapes Hass auf Harry war immer noch groß, aber noch größer war der auf Lupin gewesen. Die Beachtung galt nun nicht mehr allein ihm, Harry.

Severus: Ach, soll mir das jetzt Leid tun?

Draco: Definitiv nicht, in dem Jahr hat Potter sowieso schon mehr als genug

Aufmerksamkeit bekommen!

Maia: Aber seine Hormone...

»Aber er bekam unter Garantie mit all den anderen Gryffindors seinen ganzen Ärger und Frust ab, geballt mit dem eh schon vorhandenem, noch gestiegenen Hass auf ihn war das eine Ladung von 10.000 Volt, wenn nicht mehr.

Maia: Hat er das gemessen?

Draco: Vermutlich nur gut abgeschätzt.

»Dann war da dieses Ereignis, wo Harry fast den Verstand und die Besinnung verloren hätte.

Draco: Die ... Besinnung?

Maia: Besinnliche Weihnachten! Sev hat ihm die Geschenke geklaut!

Severus: Oh ja, besonders die Pullover wollte ich immer haben!

Maia: Oh... soll ich dir einen stricken? Ich kanns zwar nicht wirklich, aber ich mein, wenn du einen willst...

Severus: Das war jetzt nicht so ganz ernst gemeint.

Maia: Äh... ja! Natürlich! \*leicht rot um die Nase\* Lesen wir weiter!

»Das war, als Harry von Malfoy in Hogsmeade entdeckt worden war. Er war ins Schloss zurück gehastet und direkt in Snapes Arme gelatscht.

Draco: Herrliche Wortwahl!

Maia: Bestimmt der schönste Tag seines Lebens!

Severus: Mal abgesehn davon, dass das SO nicht ganz stimmt!

Maia: Aber in seiner Fantasie...

Severus: Die hier wirklich sehr ausgeprägt ist.

»In seinem Büro saß Harry auf einem Stuhl vor seinem Schreibtisch und Snape hatte ihm alles rekonstruiert, was Malfoy erzählt hatte.

Draco: Liebe Leser, bitte beachten sie dieses Glanzstück: Harry saß in SEINEM Büro und Severus muss sich für seine Taten rechtfertigen!

Maia: Das träumt er bestimmt nachts! \*lacht\*

»Danach hatte er sich ganz nah zu seinem Gesicht gebeugt und sein Harry konnte seinen Atem fühlen.

Maia: Meint er mit ‚seinem Harry‘ etwa was ich meine das er meint?

Severus: Was meinst du denn?

Maia: Na du weißt schon...

Draco: Wenn ja, dann muss er aber einen enormen Harry haben, da Severus gerade an seinem Gesicht ist!

Maia: \*sich das vorstellt\* \*angewidert das Gesicht verzieht\*

»Da hätte er beinah vergessen, wer er war, wo er war, mit wem er wo war, was er tun würde, wie er zu de m stand, bei dem er es tun würde und was darauf die

Konsequenzen wären.

Severus: Ich spreche wohl für alle, wenn ich sage, dass ich den Faden verloren habe?

Maia: Ähm... \*noch mal liest\* ja.

Draco: Harrys Gedanken sind und bleiben wirr.

»Im letzten Moment hatte er sich gefangen gehabt.

Severus: Er hatte sich gefangen gehabt?

Draco: Ich spendier der Autorin einmal Deutsche Grammatik für Dummies!

»Nun, dann die Sache mit Sirius und Lupin und Snape in der heulenden Hütte. Damals musste er ihn unschädlich machen, sonst hätte er nie erfahren, was es mit Sirius und Lupin auf sich hatte.

Severus: Klingt ja, als hätte er mich wie ein Insekt beseitigt!

Maia: Du siehst doch, dass er sich nicht entscheiden kann, ob er dich liebt oder nicht oder doch oder doch nicht... die Pubertät halt.

»Am liebsten wäre er hingernnt und hätte ihm die Wunde geleck.

Alle: ...

Draco: Dazu sage ich jetzt mal lieber nichts.

»In seinem vierten Jahr war er viel zu beschäftigt mit dem Turnier gewesen und Rita Kimmkorns Artikel.

Draco: Irre ich mich, oder gab es da nicht mehr als einen Artikel?

Maia: Keine Ahnung.

Severus: Gab es. Aber das ist bestimmt nur ein Vertipper.

Maia: Oh, so nett heute?

Severus: Na wenn's doch einer ist!

»Und bei dem einen Artikel in der Hexenwoche, von wegen Hermine und er und Hermine und Krumm und seinem "Herzensleid". Snape hatte ihn ja zu sich nach Vorne geholt.

Maia: Sieht da irgendwer den Zusammenhang zwischen diesen Sätzen? Nein?

»Harry war sauer. Sauer, dass er diesen Artikel vorgelesen hatte,

Maia: Na ja, er hätte ihn ja nicht vorlesen müssen.

Severus: Ich hab das gemacht.

Maia: Aber da steht... wieso machst du so was?

Severus: Ach komm, ich rechtfertige mich doch nicht für jedes mal, bei dem ich einen Schüler erzogen hab.

Draco: Außerdem wars lustig!

Maia: Also wisst ihr Jungs, bei euch fehlt mir manchmal echt die Spucke!

»sauer, dass er ihn vor den Slytherins lächerlich gemacht hatte, sauer, dass er ihn immer und immer wieder runterputzte. Es war nicht möglich.

Draco: Was denn?

Maia: Euch nicht zu hassen ihr Charakterschweine?

Draco: Bist du da nicht ein bisschen empfindlich?

Maia: Nein?

»Er hasste ihn, wie die Pest. Und genauso sehr wie er ihn hasste, genauso sehr wurde er von ihm angezogen. Immer wenn er auch nur in seiner Nähe war spürte er das Verlangen, ihn zu peinigen und zu quälen und das auf sexueller Art.

Maia: Deswegen wird er Anwalt! Er steht drauf, Leute fertig zu machen!

Severus: Und den hab ich jetzt zu schlecht behandelt?

Maia: Ja, weil er im realen Leben eine Frau hat und ein netter, wenn auch teilweise ein wenig nervender Typ ist und nicht ein sadistischer Verehrer von dir!

Draco: Du kennst ihn doch gar nicht wirklich!

Maia: Grade genug!

Draco: Schon gut, ich sag ja schon nichts mehr!

»Aber das wäre jetzt unmöglich. Hätte er es damals getan, dann könnte man ihn dafür verantwortlich machen, aber nun, als auszubildender Rechtsanwalt, war das nicht machbar, denn dann würde er dafür verantwortlich gemacht.

Severus: Nur so nebenbei, man hätte ihn auch damals dafür verantwortlich gemacht. Aber ich wage mal zu behaupten, dass ich das durchaus zu verhindern gewusst hätte.

»Er spinn seinen Faden weiter. Wie Snape seine Freunde und seine Feinde behandelt hatte.

Draco: Also ist er jetzt sauer, weil Severus jeden schlecht behandelt hat?

Maia: Scheint so.

»Ron hatte er eigentlich nie wirklich beachtet, Hermine aber wurde von ihm immer wieder runtergeputzt. Er stellte Fragen und sie kannte die Antworten und nur weil sie eine Gryffindor war, wurde sie von ihm in den Dreck gezogen. Ein weiterer Grund für ihn ihn zu hassen.

Maia: Sev, das wirft wirklich kein gutes Bild auf dich.

Draco: Also viel redet ihr wohl nicht miteinander.

Severus: Meistens redet sie.

Maia: Du lenkst vom Tatbestand ab!

Severus: Du hast ja nicht mal Zeugen!

Draco: Ich verweigere die Aussage!

Nevaeh: Hallo, sind wir jetzt bei Richterin Barbara Salesch oder was?

»Die Slytherins dagegen hatte er immer bevorzugt. Jede kleine Gelegenheit hatte er genutzt, um ihn, Harry, oder auch andere Gryffindors zu schikanieren und damit den Slytherins einen Lacher zu gönnen. In den Nächten lag er manchmal stundenlang wach

und hatte eine Mordswut im Bauch. Dann schmiedete er Pläne, wie er ihn am meisten Schmerzen zufügen konnte.

Severus: Na endlich wird das ganze mal interessant.

Maia: Du bist doch nur froh, dass ich keinen noch schlechteren Eindruck von dir bekomme...

»Dabei fielen ihm eine ganze Menge Methoden ein.

Draco: Jaaa, tob dich aus!

»Die Dümme: Einen Amboss auf seinen Kopf fallen lassen.

Alle: ...

Maia: Liest wohl zu viele Comics der Gute.

»Die Gemeinste: Sein Büro verbrennen.

Severus: Schlaflose Nächte und ihm fällt nichts besseres ein?

Maia: Aber es ist doch sooo gemein!

»Die Schmerzvollste: Ihn foltern, mit allen möglichen Gegenständen, wie Reitpeitsche, Fesslungen etc.

Maia: Wo wir wieder bei seiner sadistischen Veranlagung wären.

»Die Peinlichste oder Lächerlichste:

Draco: Und was kommt jetzt? Nackt in der Großen Halle rumturnen?

»Ihn irgendwie dazu bringen vor der Klasse in Unterhose dazustehen.

Draco: Na ja. Fast.

»Dank diesen Überlegungen musste er dann immer lachen und seine Wut war verflogen.

Wenigstens konnte er dann einschlafen.

Severus: Ist das nicht schön, dass wir jetzt Potters Antiaggressionstherapie kennen?

Maia: Oh ja, nur die Nummer seines Psychiaters fehlt noch, aber die steht bestimmt im Anhang.

»Und meistens schlief er mit dem Weihrauchgeruch in der Nase ein. Ach ja, jetzt erinnerte er sich. Snape roch immer nach Weihrauch.

Severus: ... Wieso sollte ich?

Maia: Also eigentlich riechst du immer so n bisschen komisch, aber kein Wunder, wenn man den ganzen Tag in nem Keller hockt.

Severus: ... ich hab dich auch lieb.

Maia: Was denn?

»Dann die Tatsache, dass er ein Todesser war. Als er das raus fand war er so geschockt, dass er es nicht glauben wollte.

Draco: Das ist aber seltsam, wo er es doch die ganze Zeit behauptet hat!

Maia: Das warst du.

Draco: Ja, aber Severus auch!

»Seitdem hasste er ihn noch viel mehr. Ein Todesser. Sein natürlicher Feind neben Voldemort.

Maia: Darf ich vorstellen: Potter, das Tier. Er steht recht tief unten in der Nahrungskette, und gefürchtete Feinde sind Tote Esser, eine besonders fiese Art von Schmetterlingen und Voldemorts, eine Unterart der Turteltaube!

Draco: Und was wär dann Potter für ein Viech?

Severus: Eine Mikrobe, was denn sonst?

Maia: Hey, die Aliens in Krieg der Welten wurden von Mikroben fertig gemacht!

»Seine Wut hatte sich dermaßen gesteigert, dass es fast unmöglich war ihm aus dem Weg zu gehen.

Maia: Widerspricht sich das nicht ein bisschen?

»Je stärker sein Hass auf ihn, desto stärker die Anziehung von ihm.

Draco: Du hast vergessen, dass er bekennender Sadist ist. Er stachelt sich nur auf!

Severus: Also wenn das Ganze auf das hinausläuft, was hier gerade angedeutet wird, dann macht ihr das alleine weiter!

Maia: Ich hoffe mal, unsere Autorin hat mehr Respekt vor uns.

Nevaeh: Hab ich, keine Angst.

Severus: Das sehn wir erst, wenn das hier vorüber ist...

»Plötzlich sprach ihn die Professorin an und er schreckte auf.

Maia: FEHLERALARM!

Draco: Was denn?

Maia: Was für ne Professorin spricht einen schon an, wenn man nicht aufpasst? Der ist doch nicht mehr in der Schule!

»Gänzlich in Gedanken versunken hatte er nicht mitbekommen wie der Unterricht sich dem Ende zugeneigt hatte.

Maia: ... und erst recht weisen die einen nicht drauf hin, dass man verschwinden soll.

Draco: Das sind halt britische Unis, da ist alles anders.

Maia: Oh ja.

»Er entschuldigte sich und verschwand. Seine Gedanken aber konnte er nicht mehr

von Snape lenken.

Severus: Also so wie ich das verstanden hab, kann er das schon nicht mehr, seit er lebt.

Maia: Du solltest dich geehrt fühlen!

Severus: Tu ich. Wahnsinnig.

»-----

Und hier haben wir Teil 1 von Lick me. Dieser Teil ist so was von unspektakulär.

Maia: Na jaaa, viele interessante Sachen standen doch drin! \*schaut zu Severus\*

»Verzeiht mir, aber der 3te Teil wird ein Lemon, versprochen.

Draco: Was? Er wird sauer?

Nevaeh: Nö, da gibt's Sex.

Maia: Toll.

Severus: Frag mich mal.

»Schreibt mir was schönes und ich schick ihn euch. \*erpress\*

Maia: Danke, aber wir sind alle schon volljährig!

»Draco\_M.

Severus: Was hast du zu deiner Verteidigung zu sagen?

Draco: Ich sage nichts ohne meinen Anwalt!

Maia: Hiermit beende ich die heutige Sitzung und lege den nächsten Termin auf nächsten Samstag, 15.00 Uhr! \*mit imaginären Hammer auf den Tisch klopft\*

Nevaeh: Schöner Abschluss! Dann bedanke ich mich mal bei euch und bis zum nächsten Mal!

Maia: ... hat die sich gerade bei uns bedankt?

Draco: Wow.

Severus: Na ja, am Ende ist es immer noch dein Hobby, dass du nicht alleine machen willst.

Maia: Aber von der Autorin hab ich die Badfics immer! Trotzdem freuts mich!

Nevaeh: Husch jetzt, das Kapitel ist vorbei!

Bevor ich mich allerdings verabschiede, noch ein wenig Werbung in eigener Sache: Neben den normalen MSTings, die ich momentan schreibe, habe ich mich auch an ein anderes Projekt gewagt: Audio MSTings! Und hiermit will ich euch DIE Gelegenheit geben, sie euch anzuhören!

Alle Infos in meinem Mexx-Weblog. Vorab nur ein paar kleine Hinweise: Das erste MSTing ist nur von mir und über eine Stargate: Atlantis FF, die restlichen vier sind mit mir und einer Freundin zusammen (der lieben Morathi), zwei über Harry Potter FFs,

zwei über Naruto FFs.

So, das wars auch schon. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn ihrs euch anhört, und natürlich noch mehr, wenn ihr etwas Feedback dalasst:)

In diesem Sinne, Danke fürs Lesen und bis zum nächsten Mal!

## Kapitel 2:

Hallo liebe Leser. Ich bin Lisa. Ich bin eine Fliege, die schon seit langem in dem Büro einer gewissen Maia Arndt lebt. Meiner persönlichen Einschätzung nach ist diese Miss Arndt eine sehr cholerische Person, aber was gilt meine Meinung schon, ich bin ja nur eine Fliege.

Miss Arndt beschäftigt sich gern mit anderen Dingen während ihrer Arbeitszeit. Aber interessanterweise hat sie dennoch immer alles fertig, wenn es verlangt wird. Normalerweise raucht sie oder hält ein Kaffeekränzchen mit einem Kollegen, aber seit ein paar Tagen geht etwas Seltsames vor im Büro von Miss Arndt.

Sie hat sich einen ... ein... ein etwas mitgebracht, auf dem man Bilder sehen kann. Hey, wenn ihr jetzt über mich lästert, ich bin eine Zaubererfliege, woher soll ich wissen, was das ist?

Na jedenfalls schaut sie darauf immer abstruse Sendungen, deren Sprache ich nicht verstehe, aber durchaus ihren Inhalt. Es geht um Menschen, die andere Menschen beschimpfen, und ein Mensch sagt, was die anderen Menschen machen sollen. Ihr wisst nicht, wovon ich rede?

Eine Sendung heißt „Richterin Barbara Salesch“, eine andere „Das Strafgericht“ aber meine liebste ist immer noch „Richter Alexander Hold“, der sieht so besonders schnuckelig aus. Hey, auch ich bin eine Fliege mit Gefühlen!

Na ja, jedenfalls beunruhigt es mich, Miss Arndt so zu sehen, sie hat gestern sogar bei einer Sendung vergessen, ihre tägliche 15.15 Uhr Zigarette zu rauchen!

Aber ... ah, Richter Alexander Hold fängt an! Ich flieg mal etwas näher, dann seh ich besser auf den Monitor...

Unterlagenordner: \*batsch!\*

Maia: Hab dich endlich, du Mistvieh! Immer summst du mir um den Monitor rum...

Tür: \*knall\*

Maia: Hallo Draco! Hi Sev.

Draco: Ja ja, hallo. Kannst du mir mal bitte sagen, warum du uns in dein Büro zitiert hast?

Maia: \*unauffällig den VLC Player ausschaltet\* Nuuun, letzte Woche hab ich gesagt, wir sehn uns am Samstag, aber unglücklicherweise musste ich jetzt doch arbeiten, und da dachte ich, ich kann doch nicht absagen und na ja, die Mittagspause muss auch genutzt werden...

Severus: Es ist drei. Am Nachmittag.

Maia: ... Und? Mittagspause ist eben ein dehnbare Begriff!

Draco: Ausgerechnet an meinem freien Tag!

Nevaeh: Hallo liebe Leser, herzlich Willkommen zu einem neuen Kapitel!

Draco: Suchst du dir eigentlich mit Absicht immer die ungünstigsten Momente aus, um dein Gelaber loszuwerden?

Nevaeh: Halt die Klappe, ok? Erst einmal möchten WIR uns alle für die zahlreichen Kommentare und Favoriten bedanken!

Maia: Danke schön!

Draco: \*grummelt was\*

Severus: Ja, ja.

Nevaeh: Und dann noch eine schöne kleine Ankündigung: Bald wird es Steckbriefbilder geben! Aus Eigenproduktion! ... Falls sich diese Ankündigung doch nicht erfüllen sollte, streicht diesen Satz bitte aus eurem Gedächtnis. Danke.

Alle: \*schauen leicht geschockt\*

Nevaeh: Na wie auch immer, es geht los!

»Kapitel 2: ...and see your past...

Draco: Was kam den in Kapitel eins für eine Überschrift?

Maia: \*Word Dokument aufmacht\* Ääh... Lick me.

Draco: Lick me and see your past?

Severus: Nun, manche Menschen haben eben besondere Fähigkeiten.

»DANKE schön!!!

Maia: Bitte?

»\*freut sich total\*

Draco: Jaaa, wir auch!

»Yeah, \*\*\* is ja auch HP-Fan. Toll!!!

Severus: Sollte uns das interessieren?

Maia: Anscheinend.

@\*\*\*: Mach ich!!! Versprochen. Jede Woche ein neues Kapitel! Ehrenwort!

Maia: Liebe Leser, wir waren mal so frei und haben uns die unglaublich ausgeklügelten Antworten auf den ein oder anderen Kommentar zur Badfic gespart.

Draco: Bis auf diesen hier.

Severus: Weil er einem Angst macht.

Nevaeh: Natürlich nur, wenn man nicht sowieso schon alle Kapitel auf dem Rechner hätte.

Draco: ... jetzt hast du die ganze dramatische Stimmung versaut!

»Dann viel Spaß mit Kapitel 2.

...and see your past...

Draco: Ich will mich ja wirklich nicht beschweren, aber haben wir nicht schon das ganze erste Kapitel über die Vergangenheit von Potter betrachtet?

Maia: Er hat halt eine sehr ausgedehnte Vergangenheit!

Draco: Oh ja! Aber wenn sie mich interessieren würde, würd ich seine Biographie lesen!

Maia: Die nicht mal halb so spannend ist, wie das hier!

»Beim Mittagessen traf er auf Hermine.

Maia: Also er schlendert so durch die Mensa und oh, siehe da, eine Hermine läuft ihm über den Weg!

Draco: Es stand nirgendwo, dass sie sich verabredet hätten.

Maia: Aber...

Severus: Komm jetzt nicht mit logisch!

»Sie redete mal wieder das ganzen Essen über, aber was sie erzählte war wirklich interessant und er hörte ihr gerne zu.

Maia: Warum nur klingt das so ironisch...

Draco: Liegt wohl daran, dass Frauen...

Maia: \*Todesblick\*

Draco: Immer missverstanden werden, ja!

»Nebenbei aß er Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelbrei.

Alle: ...

Maia: WAS essen die in ENGLAND?

Severus: Vergiss nicht, dass ist eine Universität für Zauberer in der Identitätskrise, da ist alles anders.

»"Aber weißt du was das Genialste war? Diese Abhörgeräte waren so konstruiert, dass nicht einmal die Erfinder wussten, dass sie überwacht wurden."

Draco: Die reden über Abhörgeräte?

Severus: Immerhin redet Miss Granger darüber, das klingt doch zumindest im Ansatz plausibel.

Maia: Ja ja, während sie ihre Bratwurst verdrückt...

»"Wow. Hey, ich hab ne Frage.

Maia: Ironiealert! Er will sie nur zum Schweigen bringen!

Severus: Falsche Taktik, da dann was zu fragen.

»Wenn ich jemanden finden will, von dem ich nicht weiß, wo er wohnt. Kann man das auch mit Abhörgeräten herausfinden? Oder was haben sie da gemacht?"

Maia: ... Die Auskunft anrufen.

Draco: Wie will man mit Abhörgeräten überhaupt herausfinden, wo jemand wohnt?

Maia: Vielleicht, indem man die Auskunft abhört!

Severus: In der Zaubererwelt gibt es keine Auskunft, die man anrufen kann!

Maia: Das ist ja auch alles so magisch hier, ne? Am Ende googelt er noch deine Adresse!

Severus: Wie kommst du darauf, dass das was mit mir zu tun hat?

Maia: Sev... spiel mal hier nicht so den Naiven, das steht dir nicht.

»"Nun, meistens reicht es aus, wenn man weiß, in welchem Land er wohnt. Dann dauert es zwar ne Weile, aber man müsste sich nur ein wenig umhören bei den

Einwohnermeldeämtern."

Maia: Aaah, sehr magisch. Oder man ruft die Auskunft an!

Draco: Nur zu deiner Information, es gibt auch ein Einwohnermeldeamt in jedem Zaubereiministerium.

Maia: ... Danke für die Info, ich war mit der Dame da schon Kaffee trinken.

Severus: Meint Miss Granger jetzt abhören oder umhören? Das macht durchaus einen Unterschied.

Draco: Ach, ein bisschen in staatlichen Einrichtungen spionieren hat noch niemandem geschadet! Sofern man auf Gefängnisse steht.

Nevaeh: Prison Break!

Maia: Vollkommen unnützer Einwurf.

Nevaeh: \*grinst\* Ich weiß. Weiter!

»"Und wenn er nicht registriert ist? Ich meine, dass er ‚im Untergrund lebt‘, wie man sagt."

Severus: ... Ich lebe nicht im Untergrund.

Maia: Doch.

Severus: Ich glaube nicht, dass er damit mein Büro in Hogwarts meint.

Draco: Was einen wieder dazu führt, dass er doch eigentlich weiß, wo du bist.

Maia: Wenn er es aber nicht weiß, heißt das bloß, es sind Sommerferien. Und das wiederum ist Schwachsinn, weil er dann Semesterferien hätte!

Severus: Und da ich meine Wochenenden sicherlich nicht im Untergrund verbringe ist mal wieder die komplette Idiotie dieses Plots dargelegt.

Maia: Touché Autorin!

»"Tja", überlegte sie, "viele hatten auch unheimlich weit verzweigte Beziehungen. So können sie so ziemlich jeden in kürzester Zeit ausfindig machen."

Maia: Seit wann genau bist du ein gesuchter Schwerverbrecher und Potter ein Geheimagent?

Severus: Seit du ihm deine James Bond Collection ausgeliehen habt?

Maia: Und Daniel Craig ist immer noch der Beste!

»"Wenn er nämlich wirklich im Untergrund lebt, dann wird er wohl keine Funkverbindung benutzen."

Draco: Vielleicht sollte sich Potter spezifizieren und fragen, wie ein ZAUBERER gefunden werden kann!

Maia: Bestimmt hat Sev eine schicke High Tech Wohnung in... äh... Edinburgh und hat ein Livejournal, in dem er täglich seine Memoiren als gehetzter Internatslehrer verfasst! Und DESWEGEN findet man ihn auch über die AUSKUNFT!!!

Severus: Was genau für ein Problem plagt dich?

Maia: Wieso kann sie nicht einfach alles unmagisch machen?

Severus: Sollte nicht ich die Rolle des Opfers haben?

Draco: Sie kriegt sich schon wieder ein.

»"Und im Briefverkehr?"

"Das ist auch eine Möglichkeit. Dann musst du aber in der Post deine Spitzel haben."  
"Wow, es gibt wirklich viele Möglichkeiten."

Maia: Ja, unglaublich, besonders...

Severus: Gib! Endlich Ruhe!

Maia: \*schaut ihn mit großen Augen an\* Okay.

Draco: Jetzt muss er natürlich noch das zentrale Postamt in Großbritannien, magischer Teil infiltrieren und schon hat er dich!

»Das war eine Idee.

Draco: ... Das war jetzt nicht ganz ernst gemeint.

Maia: Lass ihn doch, so ist er zumindest lange beschäftigt.

»Er musste Snape wieder sehen. Sonst würde er noch durchdrehen.

Severus: Keine Sorge Potter, das hast du schon längst geschafft.

»Vielleicht würde er dann zu seiner Rache kommen. Für all das, was er in all den Jahren ihm und seinen Freunden angetan hatte.

Maia: Ist das nicht ein bisschen spät? So zwei Jahre zu spät?

Draco: Na wenn er sich erst jetzt traut!

Severus: Ich möchte hier nur mal hinzufügen, dass es für solchen Schwachsinn überhaupt keinen Grund gibt!

Maia: Aach, Rache, ausleben sadistischer Gefühle, alles das Gleiche.

»Aber wie sollte er ihn finden? Über das Ministerium? Er könnte Arthur Weasley über das System im Ministerium ausfragen. Eventuell könnte er auch etwas aus Percy rausquetschen.

Maia: Okay, halt mal! Welches System?

Draco als Potter: Hallo, ich suche die Auskunft, da, wo ich geholfen werde!

Maia als Infotussi: \*blöd dreinschaut\*

Draco als Potter: Na wie in der Werbung, sie wissen schon, und das Postamt natürlich, das muss ich verwanzen!

Maia als Infotussi: \*dumm grinst und unauffällig das Sicherheitspersonal herbeiruft\*

Severus: Ihr solltet wirklich weniger fern sehn.

»Nach den beiden letzten Stunden ging er zum Zaubereiministerium. Dort suchte er erst nach Percy Weasley. Dieser war heute nicht so sehr beschäftigt.

Draco: Und das weiß er woher?

Severus: Von seinen Spitzeln.

Maia: Ich weiß! Die Papierflieger sind seine Spitzel!

Draco: Er hat das Informationssystem des Ministeriums infiltriert?

Maia: Und weiß immer noch nicht, wo Sev seinen Urlaub verbringt, der Idiot!

Severus: In Zukunft weit weg, das ist schon mal sicher.

»Fudge auf Reise und sonst war nicht viel los.

Maia: Das ist kein kompletter Satz.

Draco: Gute Spitzel hat er, das muss man schon sagen.

Severus: Liebe Autorin, durchlesen und mal länger als fünf Sekunden nachdenken, dann löscht man so einen Satz wieder und schreibt stattdessen „Er suchte Percy Weasley, um zu sehen, ob dieser Zeit für ihn hatte.“

Maia: Hör auf den Sinn zu verbessern, der hat Selbstmord begangen, bevor die Story anfing.

»In seinem Büro begrüßten sie sich erst einmal freudig.

"Hallo Harry, schön dich zu sehen."

Severus: Klingt sehr erfreut. Ob er sich schon eine passende Ausrede ausgedacht hat, um ihn los zu werden?

Maia: Bestimmt, ist doch klug, der gute Percy!

»"Hi Percy. Du, ich hab ne Frage. Wenn ich jemanden suche, wie finde ich den?"

"In welcher Stadt wohnt denn dieser Jemand?"

"Keine Ahnung."

Maia als Percy: Harry... verschwinde einfach und verschwende nicht meine Zeit. Ach und hier ist die Nummer der Auskunft!

Draco: Warum regt dich das eigentlich so auf?

Maia: Weil Sev in seiner Bude bestimmt ein Telefon stehen hat! Ein angemeldetes!

Severus: Und uns immer sagen, wir sollen die Logik nicht suchen...

»"Puh, das wird schwierig. Ich müsste Linseed fragen. Er ist der Leiter der engländischen Zauberereinwohnerliste.

Alle: \*lachen sehr ausgiebig\*

Maia: Engländisch? Das ist doch wohl nicht ihr Ernst?

Draco: Aber schau doch, er ist der Herr der Liste! Vorhin hieß es immerhin noch Einwohnermeldeamt!

»Na jedenfalls kann er jemanden finden. Die Karteikarten sind gut sortiert.

Severus: Sollten sie das nicht auch sein, in einem Amt?

Maia: ... Du arbeitest ja nicht im Ministerium, mein Lieber.

»"Wen suchst du denn?", fragte er.

Draco als Percy: Äh, ähm... eigentlich... oh, schau mal, ein Vogel! Tschüss!

Maia: Wieder so unglaublich unauffällig! \*lacht\*

»"Ist nicht nötig, Percy.

Severus: Das hätte er sagen können, wenn Weasley ihm seine Hilfe angeboten hätte.

Draco: Da ihm doch jeder immer helfen will geht er einfach schon mal davon aus!

»Ich besuche diesen Linseed einfach mal. Sag mir nur, wo ich den finde.«

Percy schaute etwas seltsam.

Maia: Wenn das jetzt ein Hinweis drauf sein soll, das Percy ahnt, wen Potter sucht, dann ist das ganz schön weit hergeholt.

Draco: Vermutlich ist Percy einfach nur verwirrt. Von Potter.

Severus: Verständliche Reaktion.

»"Untergeschoss.""

"Danke."

Maia: Ich finde es immer eine schlimme Unterstellung, dass solche Ämter immer im Keller sind!

Draco: Genau! Das ganze Gebäude ist ein einziger Keller!

»Er lief also ins Untergeschoss des Ministeriums.

Maia: Nein, er nimmt den Aufzug! Oder haben wir hier neuerdings Treppen?

Draco: Klar, hast sie nicht gesehen, aus Sicherheitsgründen wurde eine Feuerleiter gebaut.

Maia: ... echt jetzt?

Draco: ... Wie war gleich noch mal das Zeichen für Sarkasmus?

»Dort war ein riesiges Gewölbe mit haufenweise Aktenschränke. In der Mitte stand ein Tisch mit Stapeln von Pergamenten. Dahinter saß ein Mann mit krausem Haar, klein, schwächig und einer dicken Hornbrille, die seine Augen unheimlich groß wirken ließ. So stellte man sich den typischen Bürokrat vor.

Severus: Weswegen das Klischee auch gleich mal verpulvert wurde.

Nevaeh: Also nur mal zur Info, vergrößernd wirken nur Weitsichtgläser, aber Leute, die viel Lesen neigen eher zur Kurzsichtigkeit, also ist das mal alles wieder falsch recherchiert! \*Brille zurechtrückt\*

»"Verzeihung, ich suche jem-"

"Wühl dich durch!", sagte er und wies auf die Schränke.

Maia: Was für ein Mist! Als ob man jemanden einfach in den Akten rumwühlen lassen würde!

Draco: Stimmt! Als erstes muss man hundert Antragsformulare und sonstigen Bla ausfüllen!

Severus: Ja ja, die Bürokratie ist doch überall gleich.

»Bitte. Er schaute sich um, fand den Buchstaben S und wühlte die Karteikarten durch.

Draco: Da lässt man ihn schon mal ran und dann bringt er auch noch gleich alles in Unordnung!

Severus: Der typische Bürokrat hat doch sowieso den ganzen Tag nichts zu tun, da kann er doch ruhig hinter ihm aufräumen.

»Schließlich fand er die Kartei von Severus Snape. Er fand eine Menge aufschlussreicher Dinge und vor allem seine Adresse.

Maia: Ach, was steht denn da interessantes drin?

Severus: Mein Name. Meine Adresse. Mein Geburtstag. Mein Geburtsjahr.

Maia: Deine Körpermaße. Dein Lieblingsessen. Dein...

Severus: Schon gut!

»Er dankte und verschwand aus dem Ministerium. Für heute war es zu spät. Er wollte morgen früh zu Snape aufbrechen.

Draco: Aufbrechen? Da hat er wohl was Längeres geplant, hm?

Maia: Der weite, beschwerliche Weg zu Severus muss eben vorbereitet werden!

Severus: Er könnte auch einfach apparieren, das geht recht schnell.

Maia: Oder sich ein Taxi nehmen. Aber wir wollen doch nicht zu viel erwarten.

»Da hatte er keine Schule

Maia: Argh!

Draco: Was denn?

Maia: Schule! Er geht auf die Uni verdammt! Mädels, wenn du keine Ahnung von Uni hast, dann schreib nicht darüber!

Severus: Irgendwie gefällt mir das Kapitel.

Maia: Ja ja...

»und konnte sich richtig mit ihm in die Haare kriegen.

Severus: Ach was. Er kommt also nur bei mir vorbei, um mich ein wenig zu nerven. Hat er nichts Besseres zu tun?

Maia: Anscheinend nicht.

»Der Morgen kam bald und Harry machte sich auf den Weg. Es war ein überraschend weiter Weg, aber er kam noch vor Mittag in der Stadt an.

Severus: Er ist doch tatsächlich zu Fuß gegangen!

Maia: Wenn er aufm Dorf wohnt, war ihm doch schon klar, wie weit der Weg in die Stadt ist? Und außerdem... geht er auch immer zu Fuß, wenn er in die Uni muss?

Draco: Hat da bisher irgendwas einen Sinn ergeben?

»Nach weiteren eineinhalb Stunden fand er auch die Straße und das Haus, in dem Snape wohnte.

Maia: Oh la la, das Haus, in dem Harry seinen französischen Akzent gefunden hat!

»Und das tat er sehr stattlich. Er besaß eines der teuersten Apartments der Stadt.

Draco: Na da schau an, haben sie dir ne Gehaltserhöhung verpasst?

Severus: Schön wärs. Aber ich verzichte gern darauf, in der „Stadt“ zu wohnen, wo auch immer das ist.

Maia: Bestimmt Oxford oder so, wer studiert auch schon in London?

»Harry klingelte und die Tür öffnete sich. Das wunderte ihn schon.

Severus: Das wundert nicht nur dich.

Maia: Mich wundert es noch viel mehr! Ich mein, du wohnst doch in einem der teuersten Apartments der Stadt, oder?

Severus: Laut meinem persönlichen Stalker.

Maia: Dann sollte da nicht nur ne Klingel sein, sondern ein Portier, der den Gast erstmal anmeldet! Da hättest du ihn schon zum ersten Mal rauswerfen lassen können. Oder du hättest zumindest eine Gegensprechanlage und ihn dann auch nicht rein gelassen. Also das sind wohl wirklich die miesesten teuersten Apartments, von denen ich je gehört hab.

Draco: Und deine Wohnung in London?

Maia: Portier, sag ich doch!

»Snape wohnte wirklich in einem Muggelviertel? Etwas verwirrt stieg Harry die Treppe hinauf. Er wohnte im fünften Stock. Vor der Tür blieb er stehen und klingelte.

Severus: Es sagt wirklich viel über ihn aus, wenn er erst jetzt anfängt, sich darüber zu wundern.

»Snape öffnete. Er stand »natürlich +seltsamerweise+« nur in Hose da. Gerade putzte er sich die Zähne.

Maia: \*geschockt\* Sev!

Severus: Sieh mich nicht so an, seh ich etwa aus, als würde ich an die Tür gehen, wenn ich grade Zähne putze?

Draco: Kein normaler Mensch würde SO an die Tür gehen!

»Als er Harry sah wollte er die Tür zuknallen.

Alle: Ja!!!

»"Halt!"

Er schob seinen Fuß zwischen die Tür und drängte sich hinein. Snape musste nachgeben.

Severus: Ach, sagt wer?

Maia: Sie hat aus dir eine Pussy gemacht!

Severus: Glaub mir, und wenn ich ihn hätte schlagen müssen, und das wäre nicht einmal die schlimmste Option, wär mir der nicht rein gekommen!

»Schlurfend ging er zurück ins Bad.

Maia: Eieiei, wer ist denn da erst am Mittag aufgestanden?

Draco: Wohl ein bisschen zu viel gefeiert? \*lachen beide\*

Severus: Schließt nicht immer von euch auf andere.

Beide: ...

»Harry sah sich um. Hell war es hier, ungewohnt.

Maia: Jaaa, im Gegensatz zu so einer zugeräucherten Studentenbude...

Severus: Die Autorin will wohl unbedingt darauf hinweisen, dass ich nur in abgedunkelten Kabuffs wohnen kann oder was?

Draco: Also liebe Leser, die beiden wohnen so, wie Maia es wollte, und das ist ziemlich... gelb.

Maia: Ich mag gelb!

Severus: Oh ja. Ich auch.

Maia: Passt dir irgendwas nicht?

Severus: Hab ich das behauptet? Lies weiter!

»Das Wohnzimmer war mit einem weißen, flauschigen Teppich belegt.

Maia: Weiße Teppiche sind doch so unpraktisch!

Draco: Oh ja, war toll, nach deinem letzten Besuch die Rotweinflecken wieder raus zu kriegen.

Maia: Es tut mir ja Leid!

»Die Möbel waren recht dunkel und ein großer Esstisch stand darin. Das Panoramafenster gefiel ihm.

Severus: Ist ja alles unglaublich spezifisch. Wo sind wir überhaupt gerade?

Maia: In deinem Wohn- Ess- und Arbeitsflur.

»Eigentlich war hier alles so auf Muggelart gemacht.

Draco: Was genau ist an Teppichen und Panoramafenstern so muggelartig?

Maia: Nun, ähm, na ja, Zauberer wohnen doch in so... äh... keine Ahnung.

Severus: Und hintergründig wollte sie nur sagen, dass ich in dunklen, ungemütlichen, schlecht eingerichteten Kellern wohne.

Maia: \*ihn pat\*

»Die Wohnung war riesig und das Bad erst.

Maia: Dieser Spanner ist dir ins Bad nachgelaufen!

Severus: Ich glaub eher, das ist wieder ein Fall für die altbewährte Theorie, dass ich wusste, dass er kommt und es so wollte. Warum auch immer.

Draco: Na du hast ihn doch mal in Occlumentik unterrichtet, wahrscheinlich hast du seine kranken Fantasien gesehen und jetzt ist der Moment, euch gemeinsam zu entfalten!

Severus: \*guckt bleich vor sich hin\*

Maia: Uuh, das klingt sogar logisch.

»Snape kam heraus und schaute Harry missmutig an.

Severus: Und das ist alles?

Draco: Definitiv ein „Ich will es so“ Fall.

»"Und ich hab mich so gefreut, Sie nie wieder zu sehen."

"Tja, so kann man sich täuschen."

Severus: Und es wäre doch so leicht gewesen, ihn gar nicht erst rein zu lassen!

»"Und was wollen Sie hier?"

"Keine Ahnung. Den Streit fortsetzen?", tat Harry belanglos.

Maia: Welchen Streit?

Severus: Warum haben Sie mein Leben gerettet, Sie mieses Etwas?

Maia: Ihr habt euch deswegen gestritten?

Severus: Natürlich nicht, ich wollte nur die Schwachsinnigkeit unterstreichen!

»"Als ob ich nichts Besseres zu tun hätte."

"Haben Sie?"

"... Nein."

Severus: Argh!

Maia: Aha! Jetzt bist du dran!

Draco: Ich hoffe, die Dialoge bleiben weiterhin kurz in dieser Badfic, sonst kann das hier noch äußerst... heiter werden.

Nevaeh: Aaach, nächstes Kapitel erst mal nur Sex, da wird nicht viel geredet!

Alle: ...

»Er ging zu einer Anrichte, holte Glas und Wiskey raus und goss sich einen Schluck ins Glas. Dann trank er es aus. Harry ließ sich salopp auf der Couch nieder und sah sich weiter um.

Draco: Fühlt sich wohl schon gleich wie daheim.

Severus: Ich hoffe nur, dass er es bald bereuen wird...

Nevaeh: Wird er. Nur auf eine etwas... spezielle Art und Weise.

»"Wenn Ihr Büro genauso hell und freundlich gewesen wäre."

"Damit Sie sich hätten dadrin auch noch wohl gefühlt? Nicht doch."

Severus: Da drin? Ich hoffe, ich hab eine etwas bessere Ausdrucksweise als da drin!

»"Das sind wieder typisch Sie. Ekel hoch drei."

Maia: Oh, jetzt hat er's dir aber gegeben!

Severus: Da wandert er Stunden nur um mir DAS zu sagen.

Draco: Ja, selbst von Potter könnte man mehr erwarten.

»"Sind Sie gekommen, um mir das zu sagen?", fauchte Snape.

Maia: Da schau an, eine Gemeinsamkeit! \*lacht\*

»"... Ja, eigentlich schon."

Snape kippte den Whiskey in sein Glas und dann Harry ins Gesicht.

Maia: Ja wie jetzt? Tuntiger geht's wohl nicht!

Draco: Hätte irgendwie besser gewirkt, wenn du ein wenig gewartet hättest.

Severus: Hätte besser gewirkt, wenn ich ihm gleich die Whiskeyflasche übergezogen hätte.

»Der Junge kniff die Augen zusammen und sprang auf.

"Sind Sie verrückt geworden?", schrie er und wischte sich mit dem Ärmel sein Gesicht ab.

Maia: Was stellt er sich denn so an, du hast ihn ja nicht mit Gift bespritzt! ... oder doch?

Severus: Würde zumindest erklären, warum ich nichts davon getrunken habe.

Draco: Hast du. Davor.

Severus: Wäre auch zu schön gewesen...

»"Ja. Verrückt ihnen endlich mal zu zeigen, was ich von Ihnen halte. Sie sind ein kleiner, verzogener Bengel, der glaubt ihm liege die ganze Welt zu Füßen, aber es wird immer jemanden geben, der Sie hasst. Und vor diesem sollten Sie sich in Acht nehmen."

Severus: Also ich hasse ihn nicht direkt, ich kann ihn nur nicht leiden. Das ist ein Unterschied.

Draco: Es wirkt nur manchmal ein wenig ... anders.

Severus: Ändert nichts an den Tatsachen.

»"Ich bin mir dessen gänzlich bewusst."

"Das befürchte ich nicht, denn sonst wären Sie schlauer gewesen und nicht hierher gekommen."

Maia: Äh... \*den Satz noch mal liest\* Also irgendwie... ist das blöd geschrieben.

Draco: Hier ist vieles blöd geschrieben. Und was genau will er jetzt machen? Ist ja nicht so, dass sie viel legales zur Möglichkeit hätten!

Maia: Ich weiß! Die ‚ich will es sowieso Methode‘!

Severus: Und die wäre?

Nevaeh: \*verschwörerisch\* Nächstes Kapitel!

»"Ganz im Gegenteil. Ich habe Ihnen auch noch eine kleine Lektion zu erteilen. Sieben Jahre lang haben Sie mich gequält und erniedrigt. Und dafür werde ich mich jetzt rächen."

Severus: Na das will ich mal sehn, wie mich ein magieverleugnender Zauberer fertig

machen will!

Draco: Bestimmt nur verbal. Ist harmloser!

Severus: Von Potter? Das ich nicht Lache!

Maia: Du solltest dich nicht zu früh freuen, fürchte ich...

»"Ach wirklich?", giftete Snape.

"Oh ja. Einem widerlichen, öligen Schleimbeutel wie Ihnen zeige ich nur zu gerne wo's lang geht."

"Das will ich sehen."

Maia: Wenn sie mal andere Satzzeichen als Punkte verwenden würden, wärs doch mal schön...

Draco: Na ja, besser als Ausrufezeichenorgien.

Nevaeh: So was such ich nicht aus, denn die sind meistens schon jenseits von mies!

Severus: Und wie bezeichnest du das hier? Potter will MIR zeigen, wo´s lang geht? Wer hat ihn den auf die harte Wirklichkeit vorbereitet?

Maia: ... Das war Absicht?

Severus: Nicht wirklich, ich kann ihn einfach nicht ab, aber...

Maia: \*ihn hau\*

Severus: ... wofür war das?

Maia: Dafür, dass du mir auf die Nerven gehst!

Draco: Fangt jetzt bitte nicht wieder zu streiten an!

Severus & Maia: \*schauen sich beide böse an\*

Draco: Warum genau musstest du uns diesen Schund vorlegen?

Nevaeh: Sorry... ist wohl etwas eskaliert.

»-----

Finish! He he he, der zweite Teil fertig. Yeah. Next week kommt der dritte mit dem Lemon und Adult.

Maia: Man bekommt irgendwie das Gefühl, als ob sie die Story nur wegen diesem einen Kapitel geschrieben hätte...

Severus: Das dürft ihr nächste Woche allein machen!

Maia: Was? Wieso sollten wir... hey! Komm jetzt bloß nicht auf die Idee, einfach abzuhaufen!

Tür: \*knall\*

Maia: ... Na warte nur...

Draco: Hallo. Ich bin auch noch da.

Maia: ... \*grummelt etwas unverständliches\*

»Leider.

Draco: Wie bitte? Autorin, wenn du dich für dein Adult Kapitel entschuldigen musst, dann lass es doch einfach!

Maia: Vergebliche Liebesmüh. Und Mister Beleidigt ist sowieso nicht da, also kann uns ja egal sein!

Draco: ... Ich will das aber auch nicht lesen.

»Wer das alles haben will, muss mir nur einfach schreiben.

Draco

Maia: Nein Danke, wie gesagt, wir sind schon alle volljährig. Draco!

Draco: Maia?

Maia: Sorry, aber ich muss arbeiten. Wir sehn uns Montag.

Draco: ... Ich misch mich ja ungern ein, aber meinst du nicht, das ist ein bisschen schwachsinnig, wegen so was zu streiten?

Maia: Nein, mein ich nicht! Also, Tschüss Draco, Tschüss Leser und bis zum nächsten Mal!

Nevaeh: Also eigentlich ist das ja mein Spruch... Na denn, bis zum nächsten Kapitel oder wie sich Maia und Snape im Anblick des Grauens wieder vertragen! \*sich vor nachgeworfenem Tacker duckt\*

Bevor ich mich allerdings verabschiede, noch ein wenig Werbung in eigener Sache: Neben den normalen MSTings, die ich momentan schreibe, habe ich mich auch an ein anderes Projekt gewagt: Audio MSTings! Und hiermit will ich euch DIE Gelegenheit geben, sie euch anzuhören!

Alle Infos in meinem Mexx-Weblog. Vorab nur ein paar kleine Hinweise: Das erste MSTing ist nur von mir und über eine Stargate: Atlantis FF, die restlichen vier sind mit mir und einer Freundin zusammen (der lieben Morathi), zwei über Harry Potter FFs, zwei über Naruto FFs.

So, das wars auch schon. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn ihrs euch anhört, und natürlich noch mehr, wenn ihr etwas Feedback dalasst:)

In diesem Sinne, Danke fürs Lesen und bis zum nächsten Mal!

## Kapitel 3:

*[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]*

## Kapitel 4:

Wir befinden uns in Salisbury, etwas außerhalb der Stadt, an einem kühlen, klaren Oktobertag. Man sieht ein schönes Herrenhaus, umgeben von einer prächtigen Parkanlage.

Auf einmal sieht man eine junge Frau mit kurzen, braunen Haaren, die gerade um das Eingangstor gelaufen kommt. Schnell hastet sie die Auffahrt entlang, das der Kies unter ihren Schuhen knirscht.

Angekommen, klopft sie an die Eingangstür und ist überrascht zu sehen, dass eine hübsche blonde Frau Anfang dreißig mit leicht strengen Gesichtszügen ihr die Tür öffnet.

Tür: \*quietsch\*

Maia: Oh... hallo. Pandora.

Pandora: Ja. Schön dich zu sehen.

Maia: Na, übernimmst du jetzt den Job als Hauself?

Pandora: ... Eigentlich wollte ich gerade in die Arbeit. Du weißt schon, Leben retten, Abteilung leiten, solche Sachen halt.

Maia: Ja ja, schenks dir. Kann ich bitte rein?

Pandora: \*geht einen Schritt zur Seite\*

Maia: \*gedehnt\* Danke.

Nachdem unsere leicht abgehetzte Hauptperson die Eingangshalle betreten hatte, macht es Plopp und Pandora appariert sich weg.

Tür: \*knall\*

Draco: Oh, hallo! Du bist spät!

Maia: Ja, sorry, ich hab noch ein Schwätzchen mit deiner Frau gehalten. Hi Sev.

Severus: Ich hab gar nichts gehört. Sie hatte es wohl eilig.

Maia: ... Wir können auch wie zivilisierte Menschen miteinander umgehen, findest du nicht?

Draco: Na ja, können schon, aber machen ist da wieder so eine andere Sache.

Nevaeh: Hallo und herzlich Willkommen zu Kapitel 4 von Oh ja gib's mir! Mit diesem Kapitel möchten wir uns alle erstmal sehr bedanken für die Kommentare und zahlreichen Favoriten!

Maia: Danke!

Severus: \*nicht zustimmend\*

Draco: Ebenfalls.

Nevaeh: Und deswegen bin ich mal so frei, ein wenig ungenierte Werbung zu machen: [Werbung]Neben meinen zahlreichen MSTings schreibe ich noch genau eine einzige ‚richtige‘ Fanfiction, die von Maia handelt. Also wenn ihr sie alle ganz lieb habt, schaut doch mal rein. \*hust\* ‚With open arms and open eyes‘ \*hust\*. [/Werbung]

Maia: Jaaa, genau, lest die Verschandelung meiner wunderbaren Persönlichkeit!

Nevaeh: Halt die Klappe. Na dann, Vorhang auf und viel Spaß mit dem neusten Streich!

Draco: Ach ja, bevor wir anfangen, gibt es noch eine kurze Zusammenfassung der

Geschehnisse des letzten Kapitels.

Severus: Da alle minderjährigen ja das Glück hatten, es nicht lesen zu können...

Maia: Also, das Ganze war ungefähr so: Sev hat es Potter besorgt, sehr oft und nicht sehr lang. Es war widerlich und mit vielen Tierassoziationen behaftet.

Draco: Außerdem hat Severus Potter mit einer Peitsche und einem Gürtel malträtiert.

Severus: Und zu guter Letzt bin ich irgendwohin verschwunden und hab Potter in meinem Bett schlafen lassen. Nicht, dass das irgendwelche realistischen Bezüge hätte...

Maia: Wie man sieht, man hat nicht viel verpasst. Außer der Tatsache, dass Potters Rachegeleüste im wahrsten Sinne des Wortes nach hinten losgegangen sind!

»Kapitel 4: Hide your wounds from your deeds...

Maia: Verstecke deine Wunden vor deinen Taten? Dafür brauche ich mal wieder ein gepflegtes HÄ?

Draco: Eventuell ist auch ‚Verstecke deine Wunden von den Taten‘ gemeint.

Severus: Wenn sie kein Englisch kann, dann soll sie halt bleiben lassen.

Maia: Als ob so was einen Badficautor abhalten könnte...

Nevaeh: Apropos, seid ihr schon wieder bei Draco?

Maia: Jupp. Wir dachten, es wäre doch angenehmer, nicht immer bei uns rumzuhängen, weißt du?

Nevaeh: A...ha.

Draco: Sie hat nicht aufgeräumt und die Putzfrau hat diese Woche frei.

Nevaeh: Ach so. Na dann.

Maia: ... du Verräter...

»Yo, ich hoffe, die die den dritten Teil lesen konnten, hatten viel Spaß damit und jetzt auch viel Spaß mit Teil 4.

Maia: Yo Schwester, hatten wir, war voll krass ey!

@\*\*\*: Hey danke, ich bin froh, dass nicht immer gemeckert wird, weil ich bei solchen Szenen gerne so viel mache. Vielen Dank

Severus: Meckern? Man sollte dich lieber verklagen wegen Rufschädigung!

Draco: Und ekelerregenden Beschreibungen!

Maia: Und wegen angedeuteter Sodomie im Zusammenhang mit MEINEM Lover!

Severus: ... Du hast mich doch nicht wirklich geraden deinen Lover genannt?

Maia: Doch! Bist du ja auch!

Severus: ...

Maia: Schon gut, schon gut mein lieber Lebensabschnittsgefährte. Besser?

Severus: Lies einfach weiter.

@\*\*\*: ...\*schon wieder totalo ins Schwitzen komm, weil nix kapier\* Zahnpasta?... Also, irgendwie... Na ja... Ich hab mir halt vorgestellt, dass... verdammt, ich wollte es nun mal hell und jetzt hat er ne helle Wohnung, basta!!! \*beleidigt tu\*

Severus: Das hatten wir ja schon, bezüglich Keller und ... hey!

Maia: \*unschuldig guck\* Was denn?

Severus: Was genau tust du da?

Draco: Ich würde sagen, sie fummelt an dir rum.

Maia: Da war ein Haar. Ein Haar, ok, oder meinst du ernsthaft, ich fummel an Sev rum, wenn du daneben sitzt?

Draco: Na jaaa...

Severus: ... Nimm bitte deine Griffel da weg.

Maia: Gut.

»Hide your wounds from your deeds...

Autor: Draco Malfoy

E-Mail: a\*\*\*@\*\*\*.de

Teil 4/6

Maia: Oh, schön, mit diesem noch drei Kapitel! Die Hälfte haben wir schon hinter uns. Juhu.

Draco: Deine Freude ist ja überwältigend.

Maia: Hätten wir schon drei Viertel hinter uns, ok, aber die Hälfte...

Severus: Wieso bist du eigentlich zu spät gekommen?

Maia: Unvorhergesehene soziale Verpflichtungen nach Dienstschluss!

Draco: ...Mit wem warst du Kaffee trinken?

Maia: Du wirst es nicht glauben, wer mir da über den Weg gelaufen ist, Harry Potter!

Äh, und sein rothaariger... Kumpel. Na ja, und da MUSSTE ich einfach ein wenig plaudern, das versteht sich ja von selber!

Severus: Tut es das? Entschuldige meine Verwirrung, aber ich gehe Idiot eins und zwei lieber aus dem Weg...

Maia: Jaha, aber mir war das relativ egal, auch wenn ich mich SO beherrschen musste, nicht laut los zu lachen!

Nevaeh: ... Könntet ihr dann mal weiter machen?

Maia: Sorry.

Draco: Erzähl mir nachher fertig, ich freu mich schon!

»Harry wachte zur Mittagszeit des nächsten Tages auf.

Maia: Wäre die Welt gerecht, würden sie ihn jetzt von der Uni schmeißen.

Draco: Es wird doch keiner von der Uni geschmissen, weil er einmal fehlt!

Maia: Na ja, wenn man Anwesenheitspflicht hat...

Severus: Die Autorin geht aber strikt nach Schulvorschrift, und da passiert einem nichts!

Maia: Leider.

»Zuerst wusste er nicht, wo er sich befand, aber als er sich bewegte und sein Körper gemein schmerzte, wusste er wieder, was er getan hatte und wo er war.

Severus: Ja, mir wird's auch wieder schmerzlich bewusst...

Draco: Ach, schon vergessen?

Severus: Nein, aber immerhin gut verdrängt.

»Das ganze gestrige Erlebnis schoss ihm wie ein Pfeil durch den Kopf. Es war grausam.

Was hatte er da eigentlich getan?

Maia: Nun, man KÖNNTE davon ausgehen, dass du es eigentlich wissen müsstest, aber wie wir schon in anderen MSTings gelernt haben, kann bei übermäßigem Geschlechtsverkehr durchaus auch das Hirn in Mitleidenschaft gezogen werden!

Draco: Mal abgesehn davon, dass er ja sowieso nicht allzu viel getan hat.

Severus: Ja ja, reibs mir nur noch mehr unter die Nase!

»Das Aufsetzen schmerzte, aber es tat nicht mehr so sehr weh wie gestern.

Maia: ‚So sehr weh‘ Schreib das mal in einen Aufsatz, Mädels, und deinem Deutschlehrer wird es auch so sehr weh tun.

»Snape hatte ihn offenbar verarztet.

Maia: \*auf einmal seltsames Gesicht zieht\*

Severus: ... will ich wirklich wissen, an was du gerade denkst?

Draco: Ich will es nicht!

Maia: ... du als unanständige Krankenschwester in Netzstrumpfhosen...

Draco: Ich hasse dich! Jedes mal treffen mehr mentale Bilder, die ich aus meinem Kopf verdrängen muss!

Severus: Hör einfach nicht auf ihr Gequatsche. Das hilft schon.

Maia: Hey!

»Neben ihm auf der zweiten Seite des Doppelbettes lag eine Dose mit Salbe darin.

Draco: Wieso hast du denn bitteschön ein Doppelbett?

Maia: Ähem.

Draco: ... dein äh... Lebensabschnittsgefährte betrügt dich mit Potter. Und darf ich mal euren SM Schrank sehen?

Maia: Du kannst mich mal.

Draco: Nein Danke.

Severus: \*leicht genervt die Augen verdreht\*

»Ein Zettel lag davor.

Severus: ‚Verrecke‘

Maia: Sev!

Severus: Entschuldige. ‚Verrecke langsam‘

Nevaeh: Also wirklich Leute, findet ihr das nicht ein wenig zu ... brutal?

Severus: ‚und töte mein Alter Ego gleich mit‘

Nevaeh: ... das macht es auch nicht besser.

»Bevor du gehst solltest du das auftragen.

Maia: ‚Das ist ein spezielles Nivea, mein Gelecke von gestern hat deine Haut bestimmt ausgetrocknet.‘

Draco: Wenns nicht so widerlich wäre, würde ich jetzt lachen.

»Es ist NICHT vergiftet.

Severus: Ob mans glaubt oder nicht, ich verbringe meine Freizeit nicht mit Gifte kochen!

Maia: Also... diese Nudelsonne letztes mal...

Severus: ... Das war ein neues Rezept, und so viel wie du gegessen hast, kannst du darüber eigentlich keine Aussage treffen!

Maia: Mir hats schon gereicht, wies gerochen hat!

Severus: Als ob dein täglicher Mensafraß besser wäre!

Maia: Hab ich nicht gesagt. Du bist nur immer so überempfindlich!

Draco: Vielleicht hättet ihr sie dann einfach Potter geben sollen...

»Einmal in meinem Leben darfst du mir vertrauen. Kannst sie behalten.

Maia: Ui. Wie großzügig. Schenkst du ihm vielleicht auch noch den Gürtel, den er schon so lieb gewonnen hat?

Severus: Die Peitsche kann er auch gleich haben, dann bin ich das Zeug los...

»Im Schrank sind Sachen von mir, nimm dir was raus.

Severus: Also bitte! Als ob ich einfach irgendwen meine Sachen nehmen lassen würde!

Maia: Die sind dem Zwerg doch sowieso zu groß. Auch wenn ich sagen muss, dass das alles sehr geschmackvoll ist, was da drin hängt...

Draco: \*wissend schaut\*

Severus: Wenn ich's mir recht überlege, da wär doch das ein oder andere Stück...

Maia: Aha. Denkst du da an was Bestimmtes? Ich wusste doch, dass deine Freude nur geheuchelt war, an deinem letzten Geburtstag!

Severus: Was Mode angeht, geht unser Geschmack eben etwas auseinander.

Maia: \*leise\* Klar, ICH trag ja nicht nur den Beerdigungslook!

Severus: Wie war das?

Maia: \*genervt\* Lies weiter!

»Nimm dir was raus'. Von seinen Sachen? Wow. Harry stand auf und ging ins Bad.

Draco: Kann die Frau nicht irgendwie anmerken, dass wir aufhören uns in Potters Gedanken zu befinden?

Maia: Nja, das Geheimnis der Überleitung ist eben noch nicht bis zu ihr vorgedrungen.

»Dort betrachtete er sich Snapes Werk.

Maia als Potter: Oh wie wundervoll, er hat mir die Mona Lisa in die Brust gepeitscht! Ein wahrer Köhner!

»Die Peitsche hatte ihm ganz schön ins Fleisch geschnitten. Dagegen waren die Hiebe vom Gürtel nur schwach zu sehen, aber immerhin hatte die Salbe die Wunden etwas heilen lassen.

Severus: Wenn die Pampe von mir gewesen wäre, dann wären diese mickrigen Wunden schon weg!

Draco: Wenn Potter überhaupt noch Zaubern könnte, dann wären sie auch schon weg.

Maia: Wenn das hier eine logische Story wäre, würden wir nicht hier sitzen!

»Harry seufzte und sah auf die Uhr. In zwei Stunden hatte er Unterricht. Was soll's. Er hatte keine Lust auf Schule.

Maia: Diese... Autorin... macht mich noch wahnsinnig!

Draco: Nun, ich wage zu behaupten, dass das durchaus auch in ihrer Absicht gelegen haben kann.

Maia: Aber sie kennt mich doch gar nicht!

Draco: Und? Du überschreitest aber den gewöhnlichen Intelligenzquotient des Otto Normal Lesers, also muss sie dich geistig schädigen, damit du in ihr Klientel passt!

Maia: ... hör auf, so gestelzt daher zu reden. Und logische Sachen zu sagen.

Draco: Lustig nur, dass es nur dich betrifft.

Maia: Ja. Sehr lustig.

»Also ging er ins Schlafzimmer zurück und versorgte sich mit der Salbe und zog sich dann aus Snapes Schrank eine schwarze Hose und ein schwarzes T-Shirt. Hatte er denn nur Schwarz?

Maia: NEIN! Auch wenn er die Sachen in einer anderen Farbe nie tragen will! \*Sev Todesblick zuwirft\*

Severus: Was siehst du mich denn so an? In Hogwarts lauf ich bestimmt nicht in bunten Sachen rum!

Maia: Seit wann ist denn dunkelblau bunt?

Severus: Schreib ich dir vor, was du in die Arbeit anzieh'n sollst?

Maia als Sev: Aber Maia, dieser Rock ist doch wohl nicht wirklich dein Ernst, und bei deinem Oberteil kann man ja ALLES sehn!

Severus: ... das hab ich gesagt?

Maia: Genau so.

Draco: Wisst ihr, eure modischen Probleme sind ja wirklich sehr interessant, aber irgendwie weichen wir vom Thema ab...

Maia: ER weiß zumindest, was Mode bedeutet!

Severus: Na Prima, dann kannst du ja ihm in Zukunft was kaufen!

Draco: Nein Danke. Können wir jetzt weiter machen?

Beide: \*grummelig schauen\*

»Wenigstens war sein Boxershorts nicht zerrissen worden.

Maia: Schade. Dann wärst du deine furchtbar hässlichen Calvin Klein Unterhosen losgeworden.

Draco: Too much information, Maia!

Maia: Na ist doch wahr!

Nevaeh: Hoffentlich ist das Mode Thema bald durch...

»So konnte er sich wieder aus dem Haus trauen. Schnell machte er sich noch ein paar Brote zum Frühstück und Mittagessen und verschwand.

Draco: Brote? Konnte er sich nicht auf dem Weg was kaufen?

Severus: Was genau spricht denn gegen Brote?

Maia: Na es klingt dämlich!

Severus: \*schaut beide verständnislos an\* Na wenn ihr meint.

»Er hatte erreicht, was er wollte, wenn es auch nicht so gelaufen war, wie er es sich vorgestellt hatte.

Maia: Ha ha, wirklich? Das ist jetzt aber eine nette Umschreibung.

»Es gab keinen Grund mehr zu bleiben.

Ein wenig planlos lief er durch die Gegend.

Draco: Einmal rechts, einmal links, dreimal im Kreis und dann gerade aus!

»Schließlich entschloss ich mich zu Ron zu gehen.

Maia: Ah, das ist schön für die ... Autorin, dass sie jetzt Ron besuchen geht.

Severus: Noch schöner ist es, sich immer streng an die Badfic ‚Bloß nicht noch mal durchlesen‘ Regel zu halten.

»Er und Hermine wohnten in einem "normalen" Haus irgendwo in der Landschaft.

Draco: Was ist denn ein abnormales Haus?

Severus: Was ist denn eine muggelartige Wohnung?

Maia: Wo ist denn irgendwo in der Landschaft?

Draco: Nun, vermutlich weiß das keiner so genau. Deswegen muss Potter auch planlos herumirren, die einzige Möglichkeit, das abnormale Haus mitten auf einem Getreidefeld in der südöstlichen englischen Pampa zu finden.

Maia: Ei, die Autorin und ihre Lokalitäten sind immer wieder ein Genuss.

»Harry fand es gleich, aber es war niemand zu Hause.

Maia: ... war seine Freunde wohl noch nicht so oft besuchen.

Severus: Immerhin fand er das Haus ‚irgendwo im nirgendwo‘

Maia: Wo er doch stundenlang trotz vorheriger Recherche nach deiner Wohnung mitten in der Stadt suchen musste.

Draco: Ich sags doch, da steckt System dahinter!

»Ein Zettel hang an der Tür.

Severus: Man fragt sich, was mehr weh tut, Notizen an Eingangstüren zu nageln oder ... hang.

»Wir sind nicht da. Vorrübergehend wohnen wir bei der Weasley-Familie der vorigen Generation.

Maia: Das... ist ja wohl die bescheuertste Nachricht ever! Können die nicht ne Nachricht auf ihren AB sprechen?

Draco: Die haben doch keinen AB, die sind echte Zauberer!

Maia: ... Hermine studiert und Weasley schreibt Romane. Und die haben keinen AB? Das ich nicht lache! Würd mich wundern, wenn in diesem Paralleluniversum überhaupt wer zaubern kann!

»Wer hat das geschrieben? Hermine?

Draco: Hält ja nicht mehr viel von der Intelligenz seiner Freundin.

Severus: Tja, man sollte halt nicht von sich auf andere schließen.

»Murrend machte sich Harry zur Uni. Er würde Hermine abholen und mit ihr zu den Weasleys fahren.

Maia: \*spielt Akte X Musik ab\* Wenn Hermine in der Uni ist... wen wollte er dann abholen? Die Wahrheit ist irgendwo...

Severus: Na Ron.

Maia: \*verdutzt\* was?

Severus: Ron, steht doch da oben!

Maia: Haha, da steht, die Autorin will Ron abholen! Also \*sich räuspert\* die Wahrheit ist irgendwo auf Animexx... wer sie findet...

Draco: Kriegt nen Keks?

Maia: Jetzt hört doch mal auf, mich zu unterbrechen! Nein, wer sie findet... kriegt meinen ewigen Dank!

Severus: Ah. Den will bestimmt jeder.

Nevaeh: Wer sie findet, kriegt ein Bikini Bild von Maia. Und Draco.

Draco: Was? Wieso von mir? Wieso nicht von ihm?

Maia: Hey, das ist meiner! Den darf keiner sehn!

Nevaeh: Na ja... er ist ... alt.

Maia: \*empört zu protestieren anfängt\*

Severus: Wo bin ich hier bloß gelandet...

»Es dauerte nicht lange.

Maia: Was denn, das Gehen, das Finden, das Denken oder alles zusammen?

»Der Unterricht war fast beendet und Hermine kam wenig später aus dem Gebäude. Sie war überrascht Harry zu sehen.

Draco als Hermine: Oh Harry, du hast ja den Weg gefunden! Was für eine Überraschung!

Maia als Harry: Ja ne, ich hab mir jetzt ein Pocket Navi gekauft!

Severus: Das ist dämlich und unlustig. Und wenn sich Potter schon keine Wegbeschreibungen merken kann, wieso weiß er dann Miss Grangers Stundenplan?

Maia: Jaaa... partielles Nutzen seines Hirns!

Draco: Na immerhin unterstellst du ihm damit eins.

»"Hallo, warum warst du nicht da? Ich hab dich gesucht."

Draco: Hab ich was verpasst oder seit wann haben die beiden die gleichen

Vorlesungen?

Maia: Wenn Hermine pfeift, dann hat man da zu sein und damit basta!

»"Sorry, hab verpennt."

Hermine schimpfte eine ganze Weile, wie man nur verschlafen kann.

Maia: Das passiert ganz leicht, wenn man keinen Wecker hat.

Draco: Mal abgesehn davon, dass die Uni sowieso vermutlich an die drei Stunden Fußmarsch entfernt ist und er somit egal wie zu spät kommen muss!

Maia: Strategie!

»Harry hing seinen Gedanken hinterher. Immer wieder kamen die gestrigen Szenen in seinen Kopf.

Maia: Sie kamen, machten ein kurzes Nickerchen und wanderten dann weiter!

Draco: Ein Hoch auf die lebendige Sprache!

»Sie hatten sich wie das heiÙe Eisen im Feuer in sein Gedächtnis gebrannt.

Maia: Das heiÙe Eisen brennt sich in das Feuer?

Draco: Nein, das heiÙe Eisen brennt im Feuer!

Maia: Das heiÙe Eisen brennt im Feuer wie die Erinnerung in seinem Hirn?

Severus: Warum versuchst du diesen jämmerlichen Versuch eines Vergleichs zu analysieren?

Maia: Ich will nur nachvollziehen können, was sich die Autorin dabei gedacht hat...

Draco: DAS kann ich dir auch so sagen: Nichts.

»Mit Hermine kam er schon bald beim Fuchsbau an.

Maia: ... denn Hermine hat ein Auto, mit Navi!

»Dort war auch schon die gesamte Weasley-Familie versammelt.

Severus: Man könnte sich jetzt natürlich fragen, ob die alle unter der Woche nichts Besseres zu tun haben.

Draco: Besonders die, die eigentlich im Ausland wohnen.

Maia: Vielleicht ist ja Wochenende?

Draco: Ist es nicht, sonst hätten die ja nicht Vorlesung gehabt!

Maia: Nun... dann... haben die flexiblere Arbeitszeiten als ich, weswegen ich mich mal bei meinem Chef beschweren sollte!

»Harry wollte er wäre nie hergekommen.

Maia: Und was, mein Lieber, hat dich davon abgehalten? Schließlich wars doch deine Idee!

Draco: Eigentlich wollte er ja zu Weasley, aber nachdem der nicht da war...

Maia: Hätte er auch wieder nach Hause gehen können.

Draco: Aber der weite Weg! Das geht doch nicht!

»Mrs Weasley begrüßte ihn herzlich, aber das schmerzte.

Maia: ... sein Gewissen, weil er eigentlich echt nicht da sein wollte.

Severus: Das bezweifle ich. Genau so wie die Tatsache, dass sich die Autorin wirklich ein wenig mit der Geschichte beschäftigt hat.

Draco: Das wissen wir ja schon länger.

Severus: Ich verstehe es nur nicht, die macht das doch freiwillig! Sollte man da nicht versuchen, sich anzustrengen und es so gut wie möglich zu machen?

Maia: Sev... vermutlich ist sie der Meinung, dass dem so ist.

Severus: ... Dazu sollte ich mich wohl nicht mehr äußern.

»Sein Rücken tat weh. Verdammte Peitsche.

"Harry, mein Lieber. Wie geht es dir?"

"... Phantastisch."

Draco: Besonders, nachdem sie ihm ordentlich den Rücken verdrückt hat!

Maia: Aber Draco, höre ich da etwa Schadenfreude heraus?

»Sie ging schwatzend zum Herd und kochte etwas, was ziemlich gut roch.

Maia: Irgendwie habe ich das Gefühl, dass sich Mrs Weasley jetzt beleidigt fühlen müsste...

Severus: Na die Autorin ist doch die Meisterin der abgedroschenen Klischees, also passt es doch hervorragend!

»Harry setzte sich. Dabei verzog er erneut das Gesicht. Scheiß Gürtel.

Maia: Sev, du warst wirklich genial gut! Er kann anhand der Schmerzen die verschiedenen Züchtigungsmaßnahmen unterscheiden!

Severus: Ein Talent, um das ich mich nicht schlagen würde...

Draco: Na ja, bei den Todessern war ich nicht lange genug dabei, um Folter für Fortgeschrittene zu belegen. \*grinst\*

Severus: ... lustig.

Maia: Ihr habt Peitschen gelernt?

Severus: Jetzt glaub den Quatsch nicht auch noch!

Draco: \*lacht\*

»Mr Weasley war wohl auf der Arbeit, aber erstaunlicherweise war Percy da.

Draco: Erstaunlicher als der sind ja wohl der andere und ... der ... andere.

Severus: Das klingt ja sehr spezifisch.

Draco: Ihr wisst ja, wen ich meine.

Maia: Ich verstehe nicht ganz, was genau die Autorin ausgerechnet Percy abgewinnen kann...

»"Hallo Harry, hast du gefunden, wen du gesucht hast?"

"Ja, danke."

Severus: Da gibt's nichts zu bedanken, ist ja nicht so, als ob Percy ihm geholfen hätte.  
Maia: Aber indirekt... und dafür bedankt er sich jetzt!

»Harry wusste nicht, ob er ihn vielleicht besser hätte nicht getroffen.

Alle: \*lachen\*

Draco: Ge-ni-al! Auf so was muss man erst mal kommen!

Maia: Am schlimmsten ist eher noch, dass der Satz nicht mal anständig ist, wenn die Wörter in der richtigen Reihenfolge sind!

Severus: Nun, die Autorin ist halt eine wahre Könnlerin! Rechtschreibfehler kann jeder machen, aber kunstvolle Grammatikfehler sind schon Profilevel.

Maia: So wies Peitschen, ne?

Severus: ... das darf ich mir jetzt bis in alle Ewigkeit anhören, oder?

Maia: Nur, bis was besseres kommt. \*lacht\*

»Mrs Weasley war sehr aufgeregt und als auch noch Mr Weasley kam und die ganze Bande mit Bill und Charlie komplett war, wurde es mehr eine Party als ein Treffen.

Draco: Wäre es ein Treffen, gäbe es einen Grund dazu!

Maia: Und was es nun ist, wird bestimmt nicht von der Anzahl der Gäste definiert!

»Harry verzog sich öfters mal auf die Toilette.

Severus: Welch wichtige Information außer seiner schwachen Blase soll uns das denn bitte vermitteln?

Maia: Nun, ähm... er ist da ungestört. Das ist bestimmt wichtig für den Storyverlauf!

»Eines Mal folgte ihm Percy, was er aber nicht wusste.

Maia: Jaaa, das ist mal wieder unauffällig!

Draco: Die haben bestimmt mehrere Toiletten, da fällt das nicht wirklich auf.

Maia: Meinst du? Ich weiß nicht, ich dachte, das wäre so ein kleines Haus...

Draco: Die sind an die zehn Leute, stell dir mal vor, die hätten nur eine Toilette!

Severus: Unglaublich niveauvoll, eure Gespräche. Um was wollen wir jetzt reden, die Anzahl der Duschen bei Linsell?

Maia: Wem?

Severus: Dem Buchhalter aus Kapitel zwei?

Maia: ... sollte ich mir Sorgen machen, dass du den Namen noch weißt?

Severus: Nein, dich über mein gutes Gedächtnis freuen und weiterlesen.

»Der Schwarzhaarige setzte sich auf die Toilette und stützte den Kopf auf die Hände.

Maia: Woraufhin er über den Sinn seines mickrigen Lebens zu sinnieren anfang. Oder zu heulen, weil er sich auf seinen wunden Hintern gesetzt hat.

Draco: Ich bin fürs zweite.

»"Maliziöser Bastard."

Seine Wunden schmerzten.

Severus: Auf der Toilette wird das auch nicht besser, mal abgesehn davon, dass sich die Schwere der Verletzungen bei jeder Erwähnung steigert.

Maia: Lass ihn doch in Selbstmitleid schwelgen!

»Das war einfach nicht fair. Musste er ihn denn unbedingt auspeitschen?

"Was quält dich denn, Harrylein?"

"Was?"

Maia: Genau! Diese Namensvergewaltigung ist ja wohl definitiv schlimmer als Auspeitschen!

Draco: Sollen wirs mal ausprobieren? \*dreckiges Grinsen\*

Maia: Draco... behalte deine dreckige Fantasie für dich.

Draco: Eigentlich war das ja ein Scherz. \*zu Sev schaut\* Wirklich!

»Percy stand im Badezimmer und schaute ihn forschend an. Harry begriff nicht.

Severus: Ach? Warum nur wundert mich das nicht...

»Was zum Teufel wollte er?

Maia: Nun... aufs Klo?

Draco: Darauf würde ich jetzt nicht unbedingt wetten, du kennst ja die Autorin.

»"Lass mal sehen!"

Er riss Harry das Hemd herunter, wobei es natürlich kaputt ging.

Maia: Wie kann der liebe Percy was sehen wollen, von dem er nicht mal weiß, dass es existiert? Was, wenn da jetzt nichts gewesen wäre, und er ihm einfach das Hemd kaputt reißt, das anscheinend genau so mies ist wie sein vorheriges oder die sind einfach alle zu kräftig in dieser Story, aber auf alle Fälle hätte ihn Potter deswegen verklagen können, was er natürlich auch so kann, weil das ja schon ein tätlicher Angriff ist, und immerhin wird der Knilch ja Anwalt!

Draco & Severus: \*paralysiert dasitzen und zuhören\*

Maia: Was denn?

Draco: Wie machst du das ohne zu ersticken?

Maia: ... Habt ihr mir überhaupt zugehört?

Severus: Der Kern der Botschaft ist durch den Redeschwall durchgedrungen.

Maia: Und wie schaffst du es immer, Beleidigungen als neutral oder fast schon schmeichelnd zu tarnen?

Severus: Nun, DAS ist Können.

»Nun konnte der Weasley eindeutig die Bandagen sehen.

Draco: Ach, jetzt auf einmal heißt er Weasley!

Maia: Wir sind gerade bei Potters Sicht der Dinge, und da Percy ihn gerade tätlich

angegriffen hat... mag er ihn jetzt nicht mehr.

Severus: Wann hat sie denn vergessen, die Bandagen zu erwähnen?

Maia: Als sie vergessen hat zu erwähnen, dass du ihn bis auf die Knochen gepeitscht hast.

» >Snape bringt mich um. Er verehrt seine Seidenhemden.<

Maia: Und woher will er DAS wissen?

Severus: Das hab ich ihm heimlich ins Ohr geflüstert. Oder ihm ein Post it an den Schrank gepappt. Gleich neben den Schrein mit meinem pinken Lieblingshemd.

»Harry sah jetzt schon wieder die Peitsche vor sich in der Luft zischen. Mit zuckendem Auge sah er auf das schwarze Hemd. Percy aber wandte sich den Bandagen zu, er wickelte sie langsam von Harrys Körper. Der starrte geschockt auf das Hemd.

Maia: Also komm schon, es war doch nur ein Hemd! Ich würd mich eher auf Percys Fummelei konzentrieren!

Draco: Na ja, anscheinend hat Severus ihm an ihrem vortäglichen Treffen ordentlich Respekt eingeflößt.

Maia: Man kanns aber auch übertreiben.

» >Oh Gott, er wird mich umbringen. Wenn er erfährt, dass sein Designer-Hemd finito ist, dann bin ich tot. Und ich bin doch noch so jung.<

Severus: Wenns wirklich so dramatisch wäre, hätte ich ihm einen Zettel geschrieben, dass er sich verpissen und beim nächsten Laden was zum anziehen kaufen soll.

Draco: Vielleicht ist das ja auch nur eine Schockreaktion zur Ablenkung von Percy.

»Percy stockte der Atem. Er hatte nun alle Bandagen abgewickelt und sah die Spuren von Snapes Peitsche und noch schwach die des Gürtels. Erschrocken darüber wich er zurück.

Maia als Percy: Igitt, du Perverser, weiche von mir!

Severus: Wir könnten jetzt darüber streiten, wer von den beiden der Perversere ist.

»"W-wer ha-hat dir d-das angetan?"

Draco: Wer hat dein Sprachzentrum zerstört, du überneugieriger Bastard?

Maia: Uh, Draco, jetzt wirst du aber gemein.

Draco: Ach komm schon, wegen so was fängt man doch nicht zu stottern an! Mal abgesehen davon, wenn er es nicht schon davor geahnt hätte, dann wäre er ihm nicht aufs Klo nachgelaufen und hätte ihm die Klamotten vom Leib gerissen!

Severus: Das war allerdings nur seine übernatürliche Begabung zur Erkennung aussichtsreicher Situationen.

Maia: Ach, und so was kann der?

Severus: Nein, aber er hat die Autorin als Lenkerin seiner übernatürlichen Fähigkeiten.

»Endlich schnallte Harry, was hier passierte. Er wurde knallrot und schaute weg.

Alle: ...

Maia: Er sollte sich Sorgen machen.

Draco: Weil er eine Leitung hat, die von hier bis nach Sibirien reicht? Oder weil er sich für etwas schämt, für dass er sich schon viel früher hätte schämen sollen?

Maia: Nun... wegem beidem.

»"Das ist... nicht so schlimm."

Maia: Ach, vorhin heulend aufm Klo hocken und jetzt ist es nicht mehr so schlimm?

»"D-du wolltest das freiwillig?", fragte er geschockt.

Draco: Das hat Potter nicht wirklich gesagt.

Severus: \*auf vorherigen Absatz deutet\*

Draco: Ach ja, ich vergass, Mutant Percy.

Maia: \*lacht\* Ja, DAS gefällt mir!

»"Nun... nja..."

Maia als Potter: \*denk, falls das geht\* Eigentlich wollte ich das ja machen, und freiwillig wars auch nicht, schließlich hat die Autorin ihn in meinem Namen andauernd als Vergewaltiger bezeichnet, andererseits aber wars dann doch irgendwo freiwillig, allerdings sollte ich langsam zu denken aufhören, Percy wird ungeduldig und vielleicht will er ja auch und dann muss ich mich drauf konzentrieren, gleichzeitig unwillig und wehrlos zu sein, die Hundenummer war auch nicht schlecht, aber ich denke, ich erwähne Percy gegenüber nichts...

Draco: Glaubst du wirklich, SO viel denkt der auf einmal?

Severus: Vermutlich war alles, was er dachte: Scheiße. Oder etwas ähnliches.

Maia: Öhm...

Draco: Oh eine Fliege!

Maia: Ich wollte ja noch spülen...

Draco: Rote Haare turnen mich voll ab...

Severus: ... ich glaube, die Botschaft ist angekommen.

»Eigentlich nicht offiziell, aber im Prinzip wollte er es wirklich. Das spürte Percy.

Draco: Vielleicht sollten sie Percy eine TV Serie spendieren. ‚Der mit der unglaublichen Fähigkeit, alles zu erahnen was die Autorin nicht lang und breit über Story und Logik herbeiführen will!‘

Maia: N bisserl lang für ne Serie.

Draco: Ach was, ne coole Abkürzung und dann wird das Teil besser als LOST! und Supernatural zusammen!

»Er näherte sich dem Jüngeren und hob seinen Kopf an.

Severus: Ach, hing er runter?

Maia: Die Last der Gedanken erdrückte ihn. Traurig.

Draco: Wir hatten ihn ja gewarnt, zu viel Denken kann schädlich sein.

»Er benahm sich eigenartig, seltsam. Mit einer schnellen Bewegung hatte er Harry gegen das Waschbecken gedrängt.

Draco: Normalerweise drängt man ja jemanden mit seinem Körper gegen ein Waschbecken, aber immerhin können wir so eine weitere Fähigkeit ins Repertoire von SuperPercy aufnehmen!

»"Was soll das? Lass das, Percy!"

"Warum? Von wem auch immer hast du es dir doch auch gefallen lassen."

Maia: Nja, wenn ich mit einem Kerl schlafe, heißt das noch lange nicht, dass ich es mit allen anderen auch mache.

Severus: Ich dachte, das wäre das ungeschriebene Gesetz dieser männerfeindlichen Geschichten?

Maia: ... auch wieder wahr. Nun, Harry, stell dich der Wahrheit!

»"Aber nicht von irgendwem", keifte Harry.

Severus: Na da schau an, er wehrt sich endlich mal gegen etwas.

Draco: Das verwundert mich jetzt schon. Aber nun, Potters sadistische Fantasien komplett zu streichen, nachdem ihnen das komplette erste Kapitel gewidmet wurde, wäre ein absoluter Betrug an der eigenen Storyline!

Maia: Und zumindest daran hat sich die Autorin gehalten. Also go go go, Harry!

»"Ach, von wem denn?", fragte Percy herausfordernd.

"Das könnte dir so passen, dass ich dir das auf die Nase binde. Du hast wohl nen Knall."

Maia: Ja ja, SuperPercy, auch du kriegst nicht alles!

»Percy begann an Harrys Hals zu knabbern und zu saugen. Der Schwarzhaarige konnte sich nicht befreien. Dieser Percy war gar nicht mal so schwach.

Draco in Erzählerton: Aber jener Percy, der da so verlassen an der Dusche stand, der war ganz kümmerlich, deswegen wurde er auch nie erwähnt. Apropos, wer hat ihn denn aus dem Keller gelassen?

»"Percy, hör auf!", keifte er.

"Warum denn? Ist er dir so wichtig?"

Maia: Was hat denn das eine mit dem andern zu tun? Hat der nie die Bravo gelesen, als er jünger war, da stand drin wie das so geht mit dem Lieben und zärtlich sein und wieso man nicht gleich eine Schlampe ist und warum man nicht gern befummelt wird!

Draco: Tja, die wurde ihm wohl immer von seinen jüngeren Brüdern geklaut!

Severus: Ich wollte mich gerade fragen, wie die Autorin wohl Weasley so verschandeln konnte, aber dann ist mir ja das vorherige Kapitel eingefallen und die Frage erübrigte sich.

»Ja warum eigentlich? Ist er ihm wirklich so wichtig?

Maia: ... Darf ich mal meinen Kopf auf den Tisch hauen?

Severus: Das ist es nicht mal ansatzweise wert, also nein.

Draco: Na anscheinend durfte Potter auch nie die Bravo lesen.

»Jahre lang hatte er ihn gehasst und seinen Körper verehrt.

Severus: ... Der, an dem die Rippen rausstanden?

Maia: Vielleicht steht er auf Rippen. Besonders auf deine.

Severus: Das ist nicht lustig!

Maia: \*grinst\* Na ich weiß ja nicht...

»Seinen Körper hatte er bekommen und sein Hass war gestillt.

Draco: Also wenn ich das mal so anmerken darf, nach der ursprünglichen Intention müsste ja eigentlich sein Hass noch gesteigert sein.

Maia: Ach was, das ist alles nur Auslegungssache!

»Warum wollte er unbedingt, dass Percy damit aufhörte?

Maia: Wenn du dich DAS fragen musst, mein Bürschchen, dann ist dir wirklich nicht mehr zu helfen.

»Ein Gefühl als würde er Snape betrügen. Aber das tat er nicht. Sie waren kein Paar, geschweige denn verheiratet.

Draco: A ... ha. Und wenn man nicht verheiratet ist, dann ist es egal, ob man den anderen betrügt? Und, wie siehts bei euch aus?

Maia: ... da steht auch Paar.

»Das war einfach lächerlich.

Alle: \*applaudieren\*

Maia: Ein lichter Moment erhellt das ganze Kapitel!

Draco: Nur getrübt durch einen dunstigen Schleier, der sich ‚aus dem Kontext gerissen‘ nennt.

»Und doch wollte er von Percy nicht berührt werden. Er wollte Severus Snape.

Severus: Na danke, ich will ihn aber nicht! Darf man da nicht... wie heißt das?

Maia: Berufung einlegen? Ich denke nicht, die Autorin lässt nicht mit sich verhandeln.

»Ich hab mich ein bisschen schwer mit diesem Teil getan, aber ich mochte ihn trotzdem, weil ich schon immer Percy in das Licht rücken wollte, dass er hinter Harry her ist.

Draco: Dann schreib ne extra Badfic darüber und lass uns damit in Frieden, hm?

Nevaeh: Traum weiter.

Maia: Ach, du lebst auch noch?

Nevaeh: Na ja, so ab und an ein Lebenszeichen, damit ihr mich nicht vergesst.

Severus: Wer könnte das denn?

»Außerdem brauchte ich eine Gelegenheit, um Harry klar werden zu lassen, dass er sich nach Snape sehnt.

Maia: Oh ja, eine Nacht ist ja auch eine unglaublich lange Zeit. Kaum auszuhalten, die Sehnsucht.

»Hoffe, euch hats gefallen.

Draco

Draco: Nun, SuperPercy muss man ja fast als einfallsreich bezeichnen.

Maia: Ich mochte das Klo. Das hatte so was sympathisches.

Severus: Können wir jetzt endlich mal aufhören, ich hab noch besseres zu tun!

Nevaeh: Ja ja ja, also, vielen Dank fürs Lesen und hoffentlich bis zum nächsten Mal!  
Und ihr drei, gehet dahin!

Tür: \*knall\*

Bevor ich mich allerdings verabschiede, noch ein wenig Werbung in eigener Sache:  
Neben den normalen MSTings, die ich momentan schreibe, habe ich mich auch an ein anderes Projekt gewagt: Audio MSTings! Und hiermit will ich euch DIE Gelegenheit geben, sie euch anzuhören!

Alle Infos in meinem Mexx-Weblog. Vorab nur ein paar kleine Hinweise: Das erste MSTing ist nur von mir und über eine Stargate: Atlantis FF, die restlichen vier sind mit mir und einer Freundin zusammen (der lieben Morathi), zwei über Harry Potter FFs, zwei über Naruto FFs.

So, das wars auch schon. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn ihrs euch anhört, und natürlich noch mehr, wenn ihr etwas Feedback dalasst:)

In diesem Sinne, Danke fürs Lesen und bis zum nächsten Mal!

## Kapitel 5:

Hallöchen meine Lieben, ja, ich lebe noch! Und da ich endlich mal wieder Ferien hab (Ferien... seltsam, dieses Wort klingt so unbekannt in meinen Ohren) UND viel wichtiger auch wieder Motivation, geht es endlich mal wieder weiter!

Apropos weiter... ich hab mir vor kurzem den neuen Harry Potter Film angesehen ... \*hust\* todlangweilig \*hust\* Ich mein, ich hab mich wirklich drauf gefreut, aber das war wohl der langatmigste Kack ever! Ihr dürft natürlich anderer Meinung sein, aber da ich nicht mehr blogge, wollte ich das nur mal kundtun.

Sonntagnachmittag, 14.34Uhr, Wohnzimmer

,Nein, Annie, tu es nicht! Er liebt dich doch gar nicht!  
,Pete, du kannst das nicht verstehn! Ich... \*schluchz\* ich ... bin schwanger!'

\*Zapp\*

'Und nun zu den Nachrichten...'

\*Zapp\*

,5000! 5000, und dafür müssen sie nur fünf Wörter...'

Maia: \*genervt Fernbedienung auf den Tisch wirft\* Sev, mir ist langweilig.

Severus: Mhm.

Maia: Wirklich.

Severus: Mhm.

Maia: ... hör auf damit.

Severus: \*von Zeitschrift aufsieht\* Und was genau soll ich deiner Meinung nach dagegen machen?

Maia: ... Nun... \*auf ihn zugekrochen kommt\* da würde mir schon was einfallen...

Tür: \*klingel\*

Maia: Scheiße verdammt! Wer ist das denn jetzt?

Severus: \*belustigt weiter liest\* Dir war doch langweilig.

Maia: ...tu mal nicht so priesterhaft.

~An der Tür

Pandora: Hallo.

Maia: Pandora. Was willst du hier?

Pandora: Da du es anscheinend vergessen hast, du wolltest dich heute mit meinem Mann treffen.

Maia: Ach ja... scheiße... aber... was willst du hier?

Pandora: \*sich an ihr vorbeischiebt\* Er ist krank, und deswegen bin ich hier.

Maia: Krank? Wa... warte mal!

Tür: \*knall\*

Pandora: Hallo Severus.

Maia: \*Severus ins Wort fällt\* Krank? Womit denn? Doch nicht etwa der Schnupfen?

Pandora: Eine Grippe. Ich hab ihm was gegeben, damit er morgen wieder in die Arbeit kann.

Maia: Ja aber... was ist mit heute?

Severus: Angeblich gibt es einen neuen Trank auf dem Markt, laut dem man nicht einen Tag warten muss, bis es einem wieder besser geht, schon davon gehört?

Pandora: Natürlich, ich hab ihn auch schon ausgetestet, aber das ist totaler Mist. Wenn das bei seinem Erfinder funktioniert hat, war er wohl nicht richtig krank!

Severus: Ich hab mir auch schon gedacht, dass die Kombination von...

Maia: Ruhe! Aufhören! Kein Zaubertrankgefasel! Ok, Draco ist krank, und jetzt bist du hier. Wieso?

Pandora: Es ist langweilig, meine Arbeit hab ich schon im Krankenhaus erledigt \*langer Blick auf Maia\* und außerdem wart ihr sowieso verabredet \*langer Blick auf Maia\*

Maia: Dora... hör besser auf damit. Ich hab meine Arbeit auch immer erledigt. Gut, wenn du unbedingt willst, \*noch längerer Blick auf Dora\* dann darfst du hier bleiben.

Nevaeh: Ganz genau, hier wären wir beim vorletzten Kapitel von ‚Oh ja gib mir!‘ Wieder einmal musstet ihr lange warten, wieder einmal ist das Kapitel voll gefüllt von schwachsinnigem Schwachsinn, wieder einmal wollen sich unsere Kommentatoren bedanken:

Maia: Äh, hallo. Danke.

Severus: Ja ja.

Pandora: Ich war nicht beteiligt.

Nevaeh: Na wie auch immer, viel Spaß auch mit diesem Kapitel und ihr drei... vertragt euch!

Maia: An MIR solls bestimmt nicht liegen! \*die andern beiden ansieht\*

Severus: \*Zu Pandora\* Ich hab das Rezept selbst mal ein wenig bearbeitet, und ich denke, wenn man anstatt der Brunnenkresse Eidechsenaugäpfel verwendet, ist es wesentlich wirkungsvoller.

Pandora: Wirklich? Nun, das klingt interessant...

Severus: Es ist noch in der Testphase, aber wenn's fertig ist, sag ich dir Bescheid.

Maia: ... Na ja, vielleicht doch.

Kapitel 5: ...as live as had...

Pandora: Nun... was soll das denn sein?

Maia: Ne Überschrift.

Pandora: Ach was. Soll das auch einen Sinn ergeben?

Severus: Es würde einen Sinn ergeben, wenn die Autorin der englischen Sprache mächtig wäre. Aber das ist natürlich nur eine Hypothese.

Maia: \*böse schaut\*

Severus: Hör auf so zu schauen, sonst bleibst du noch so.

Maia: \*noch böser schaut\* Ich bin mit der gegenwärtigen Situation unzufrieden.

Pandora: Ich bleibe trotzdem. Benimm dich wie eine Erwachsene und leb damit.

Maia: Sev?

Severus: Was? Sie hat Recht.

Maia: Autorin... das kriegst du zurück!

Nevaeh: Ich würde mich ja schuldig fühlen... wenn ich Schuld hätte. Aber so...

»Es tut mir soooooooooooooooooooooooooooooo leid, dass ich euch habe um einen Tag warten lassen. Ihr habt mir alle so viele liebe Komments geschrieben \*könnt heulen vor Freude\* und ich komm zu einfach gar nichts mehr. Los! Großes Gruppenkuscheln! \*alle knuddel\*

Nevaeh: Ähm... also es tut mir nur mit einem o leid, dass ich euch... länger warten hab lassen, OBWOHL ihr mir sehr tolle Kommentare hinterlassen habt, aber ich hoffe, ihr verzeiht mir, wenn ich euch nicht knuddeln will.

Maia: Na hör mal, das geht ja gar nicht! Herkommen!

Nevaeh: Das war nicht auf euch bezogen.

Pandora: Du musst ihr verzeihen, sie ist halt nicht sehr schnell.

Maia: ... \*Pandora drückt\*

Pandora: leks, geh weg! Weg! \*versucht, sie wegzudrücken\*

Maia: Ha ha, die Rache ist mein!

Severus: \*sich an die Stirn greift\* Das wird noch ein langer Nachmittag...

»@\*\*\*: Du mal wieder, yeah. Hey, das wäre auch eine Idee. Snape als der rettende Racheengel... Nee...

Maia: Pf! Kann die Lusche sich nicht mal selber von Percy befreien? Unglaublich! Und was heißt hier rettender Racheengel, ich würd mir lieber wünschen, er hätte keine Hose mit Gürtel an!

Pandora: Um was geht's hier überhaupt?

Severus: \*zu erklären anfängt\*

Maia: \*das ganze beobachtet\* \*zu sich\* Ich hasse sie...

Pandora: \*den Blick bemerkt\* Was denn, Maia, eifersüchtig?

Maia: DAS sagst du nur so lange, bis DEIN Mann wieder lieber mit mir abhängt als mit dir!

Pandora: Ansichtssache.

»Gomen, aber das ist schon das vorletzte Kapitel. Aber keine Sorge, du bekommst noch jahrelang Lesestoff von mir. \*grins\*

Severus: Im Drohen ist sie ja schon mal recht gut...

Nevaeh: Keine Bange Don Juan, von der Autorin ist nichts mehr auf meiner Liste.

Severus: Don Juan?

Nevaeh: Na ja... ich an deiner Stelle würde aufpassen, dass deine treuherzige Mitbewohnerin euerm Gast nicht die Augen auskratzt...

»@\*\*\*: Hö? O\_O Wieso keine Lust mehr? Das Ende war doch so cool. Kurz und knapp, bzw. lang und ausdauernd. Was genau meinst du, wo ich keine Lust mehr hatte? Bitte schreib mir das mal.

Maia: Auf welches Kapitel bezieht sich das denn? Das abrupt abgebrochene Gevögel oder das Gefummele mit Percy?

Severus: Lust hatte sie ja anscheinend bei allem recht viel, nur leider ist nichts dabei rausgekommen.

Maia: Ach, den Plot hättest du gerne anständig geschrieben?

Pandora: Nach dem, was ich hier weiß, scheint dieser Plot nicht sonderlich dafür geeignet, auch nur etwas im Ansatz brauchbares daraus zu produzieren.

»...and live as had...

Maia: Wenn sie jetzt noch had durch bad ersetzt, könnte diese schwachsinnige Überschrift sogar nen Sinn machen.

»Harry war so geschockt über diese Erkenntnis, dass er es bedingungslos zuließ, dass Percy ihn küsste und berührte.

Maia: Und zurück zu Dr. Sommer Team für Anfänger...

Pandora: Von welcher Erkenntnis war Potter denn so geschockt?

Severus: Das er auf mich steht.

Pandora: A...ha.

»Wie vor den Kopf gestoßen stand Harry da und plötzlich packte ihn eine ungekannte Welle, ein Zorn, ein Hass, den er nie zuvor gespürt hatte, Hass auf sich und seine Gefühle.

Maia: Immer wenn man meint, jetzt kommt was im Ansatz logisches, kommt... so was. Also ehrlich, sollte er nicht lieber Percy hassen anstatt wieder Emo!Harry heraus zu kramen?

Pandora: Aber der Satz klingt zumindest einigermaßen ... gut. Wenn man das bei so einem Amateurschundfetzen überhaupt sagen kann.

Severus: Zumindest hasst er sich, weil er auf mich steht. Das würde ich doch mal schwer als Fortschritt bezeichnen.

Maia: Ja klar. Einbildung ist auch eine Bildung.

Severus: ...

»Er stieß mit einem Ruck den verdutzten Rotschopf gegen die Wand.

Maia: Sie meinte wohl eher, er stieß ihn ruckartig gegen die Wand.

Severus: Das liegt nur daran, dass sie mal wieder Satzteil-Scrabble gespielt hat...

»Dann knöpfte er sich die mittlerweile geöffnete Hose zu und verschwand hastig aus dem Bad.

Maia: Nicht, dass erwähnt wurde, wann das passiert ist, neeeein, warum auch? Ich mein, wir wissen, was die Weasleys für Klopapier haben und das der ‚andere‘ Percy in der Dusche wohnt, aber das dieser Percy beim Gefummel so aufdringlich geworden ist, ist ja nicht so wichtig!

Pandora: ... wo liegt denn bitte das Problem?

Maia: Na ja, es war ja wohl auf diese Art und Weise wesentlich mehr sexuelle Belästigung, und wenn Potters Hirn nicht durch Sev rausgeögelt worden wäre, dann könnte er das als Indiz in einer Klage verwenden!

Severus: Maia... wann genau hast du beschlossen, dich auf Anwalt umschulen zu lassen?

Maia: ... Halt die Klappe.

»Ohne weitere Worte oder Blicke war er aus dem Haus der Weasleys verschwunden. Ihm war übel. Irgendwas stimmte einfach nicht mit ihm.

Pandora: Sieht so aus, als wäre er schwanger.

Maia: Ich will nicht, dass Potter Kinder von Sev kriegt!

Severus: Ich will das so nebenbei auch nicht.

Pandora: ... Das war ein Scherz.

Maia: Schon klar, das war die Reaktion darauf. Ich dachte, du kapiert Sarkasmus?

Pandora: Tu ich auch, ich war mir nur bei dir nicht sicher.

Maia: \*Todesblick\*

Pandora: \*süffisant lächelt\*

Severus: ... wieso ich.

Nevaeh: Weil Draco die Grippe hat!

Severus: ... schade, dass es nicht die Schweinegrippe ist, die hätte er verdient.

»Was sollten diese Gefühle nur plötzlich bedeuten?

Pandora: Im Krankenhaus gibt es auch eine Selbsthilfegruppe für sexuell Missbrauchte.

Maia: Die braucht er nicht, er bräuchte ne Gruppe für hirnisch Inaktive.

Pandora: Bitte was?

Severus: Maia, wenn er inaktiv wäre, hätte er ja ein Gehirn.

Maia: Oh, sorry. Ich meinte hirnisch amputierte.

Pandora: ... die kennst du doch, da warst du schon.

Maia: \*aufspringt\*

Severus: \*sie festhält\* Bleib bitte sitzen.

Maia: Noch ein Wort, du mieses Stück, und wir geraten böse aneinander!

Pandora: Ja ja, wenn die Worte nicht mehr reichen, dann kommt die Gewalt.

Maia: Sev, lass mich los, Draco wird sie sowieso nicht vermissen.

Pandora: ... Bild dir bloß nicht zu viel ein, du Muggel Tussi.

Maia: Schieb dir deine Arroganz doch sonst wo rein, Franzosen Miststück!

In einer anderen Ecke der Couch:

Severus: ... Autorin, ich verlange das Recht zu gehen.

Nevaeh: Denk einfach du wärst die Schweiz. Immer schön neutral.

Severus: Ich hätte nicht gedacht, dass ich dich nach Kapitel drei noch weniger leiden könnte.

Nevaeh: Hö hö, die Macht der Autorin!

Derweil:

Maia: Froschfressende Kuh!

Pandora: Sauerkrautmampfende Knödel!

Maia: Schwu... moment, was bitte?

Pandora: Ich glaube, mir gehen die Beleidigungen aus.

Maia: ... mir auch. \*auf angervnten Sev schaut\* Vielleicht sollten wir weiter lesen.

Pandora: Glaub ja nicht, dass du davon kommst!

Severus: Lest endlich weiter!

»Bei sich zu Hause legte er sich gleich ins Bett und schlief bis zum nächsten Morgen.

Severus: Verwunderlich, dass er's so schnell gefunden hat.

»Er wachte spät auf, aber die Uni fing eh erst später an.

Pandora: Die Erfindung eines Weckers ist wohl an ihm vorbei gegangen?

Severus: An Potter ist so einiges vorbei gegangen.

»Also zog er sich in Ruhe an und machte sich auf den Weg.

Maia: Nach fünf Stunden beschwerlichen Fußweg durch unbekanntes Feingebiet konnte er endlich die umkämpfte Hochburg des Widerstands erreichen, seine gammelige Universität!

Pandora: Hat er schon mal was von apparieren gehört?

Severus: Wenn er zaubern könnte, dann vermutlich schon.

Maia: So weiß er nicht mal, was öffentliche Verkehrsmittel sind und muss sich...

Severus: Schon gut, das Bild ist angekommen!

Maia: ...

»Seine Gedanken und Gefühle gingen wirr durcheinander.

Maia: Aka Normalzustand.

Pandora: Klingt so verwandt.

Maia: Fi...

Severus: Das hier ist jugendfrei!

Maia: ... Halt einfach mal dein Schandmaul!

Pandora: \*Nägel begutachtet\* Du lässt dich aber auch zu leicht reizen.

Maia: \*Zuckungen bekommt\*

»Der Weg zur Uni gab ihm Gelegenheit seinen Kopf frei zu bekommen. Heute war der Unterricht leicht zu überstehen. Er konnte fleißig mitarbeiten und konnte am Ende lachen und sich freuen.

Maia: ... Vorlesung bedeutet, man hört zu.

Pandora: Anscheinend haben sie hier allerdings Drogen verteilt, immerhin benimmt er sich nach dem Unterricht äußerst... verdächtig.

Severus: Na ja, vielleicht ist das Jura Studium auch erfreulicher, als man denkt.

Maia: Ähäh, ich bin auch immer lachend aus der Uni gesprungen, wenn sie vorbei war.

Pandora: Kann ich mir vorstellen.

Severus: \*Maia unterbricht\* Wenn du Jura studiert hättest!

»Sofort verabredete er sich mit einigen Jungs zu einer After-Work-Party und beim Mittagessen faselte er angeregt mit Hermine über irgendwelchen Mist, den sie zusammenbrauten.

Pandora: Ich dachte immer, man muss arbeiten, wenn man eine After Work Feier machen will?

Maia: Wenns ums saufen geht, ist alles sehr relativ!

Severus: Sollte sich Miss Granger nicht darüber wundern, warum Potter am Tag vorher einfach verschwunden ist? Ohne Hemd?

Maia: Stimmt, der ist ja oben ohne durch halb England gelaufen! Mit der gepeitschten Mona Lisa auf dem Rücken! ... Er war Aktionskunst!

Pandora: Es ist wirklich interessant, wie dieser Schund immer unterschwellig einen Sinn hervorbringt, der nur zeigt, dass ganz tief drinnen doch noch nicht alles für die Autorin verloren ist.

»Eigentlich war alles wie vorher. Harrys Wunden verheilten bald. Und selbst wenn er die Salbe auftrug und die Striemen noch schwach sah, dachte er sich mehr daran. Es schien wie aus seinem Kopf gefegt.

Severus: Ich hätte sie ihm lieber anders aus dem Kopf gefegt...

Maia: \*dreckig lacht\*

Severus: \*angewidert das Gesicht verzieht\* Doch nicht SO!

»Jeden Donnerstag ging Harry mit den Anderen aus der Uni zur After-Work-Party in einem bekannten und hochrangigen Club.

Pandora: Ach, den Klub der zurückgebliebenen Magieverächter?

Maia: Gehst dort öfter hin, ne?

Pandora: Tja, das wär lustig, wenn ich dir dein Näschen nicht an deinen Hintern zaubern könnte.

Severus: Was du aber nicht machen wirst!

Pandora: ...

Maia: \*ihr die Zunge rausstreckt\*

Pandora: Ja ja, du mich auch.

»Hermine war stets dabei, ohne Mann und ohne jegliche andere Familienmitglieder, nur Unistudenten.

Maia: Weil um Bücher zu schreiben, muss man ja nicht studieren, nicht wahr, AUTORIN?

»Jeden Tag arbeitete Harry in einer Kneipe, die ziemlich verdreht und lustig war.

Severus: Ich will ja nicht behaupten, ich kenne mich da aus, aber ich dachte, Jura wäre ein etwas zeitaufwendigerer Studiengang?

Maia: Ne ne, er verpasst doch sowieso das meiste, weil er so lange bis in die Uni latschen muss!

»Er kannte die Stammgäste gut und freitags kamen dann erneut die Studenten und manchmal mit Familie.

Pandora: Also wird donnerstags gesoffen und freitags geht's gleich weiter. ... Er wird bestimmt mal ein Spitzenanwalt.

»Dann war die Kneipe brechend voll und es wurde Karten gespielt, gefeiert, Alk getrunken und gelacht. Harry war glücklicher denn je.

Maia: Also quasi jeden Freitag.

Pandora: Scheint leicht zufrieden zu stellen sein, der Gute.

»Samstagabend war der allgemeine Familienabend. Dann ging er zu den Weasleys und dort machten sie einen Familienspieleabend, welcher auch immer sehr lustig war.

Severus: Besonders lustig war die Tatsache, dass Potter dort überhaupt nichts verloren hatte, da er ja keine Familie hat!

Maia: Wenn sie noch mal lustig schreibt, dann ist es langsam kein dezenter Hinweis mehr, dass hier alle Drogen nehmen!

»Percy hatte kein Wort mehr über die Sache verloren.

Pandora: War auch ein wenig daneben, die ganze Aktion.

Maia: Ein wenig ist gut...

»Sonntag war der Typische Familientag, an dem Harry natürlich eingeladen wurde.

Severus: Aus Mitleid.

Maia: Aus was denn sonst.

Pandora: Na ja, wäre einer dieser rothaarigen Idioten Wissenschaftler, könnte man es aus wissenschaftlichem Interesse als Feldstudie bezeichnen.

Maia: ... der war gut!

Pandora: Wer kann, der kann.

Maia: Pass auf, dass du nicht auf deinem Ego ausrutscht.

»Es wurde spazieren und essen gegangen oder eine Ausstellung und anderes besucht.

Severus: Ist ja unglaublich. Langweilig.

»Dienstags kam man billiger ins Kino und so kam es oft, dass Harry mit ein paar Freunden und Herm und Ron ins Kino ging.

Maia: Herm? Klingt wie ne neue Anti Pickel Creme!

Pandora: \*in Gedanken versunken\*

Severus: Was ist los, Dora?

Pandora: ... also Dienstag Kino, Donnerstag saufen, Freitag saufen, Samstag... na ja, Sonntag Kater auskurieren... Nein, aus dem wird nie ein brauchbarer Anwalt.

Severus: Wie kriegt er das alles nur hin, bei seinem unglaublich ausgeprägten Orientierungssinn?

Maia: Na ja, wenn's ums saufen geht, und das ist ja so unglaublich lustig, da findet er dann den Weg.

»Folglich war sein Leben vollkommen ausgebucht. An den restlichen Tagen machte er Hausaufgaben, Einkäufe und war in Bibliotheken oder anderem.

Maia: Und in der Uni ward er nie.

Severus: Bekannter von früher?

Maia: ... Leck mich.

Pandora: Bitte, das will ich nun echt nicht sehen!

Maia: \*sie schief anschaut\* \*lachen muss\* Dora, manchmal bist du echt zu geil!

»Manchmal machte er auch ein paar Studenttage in andere Städte.

Maia: Ach so, also wenn er Bock hatte, ist er einfach wohin gefahren, oder wie? Ich bekomme immer mehr Zweifel, ob ich an der richtigen Uni war...

Pandora: Da du anscheinend einen Abschluss hast, war sie wohl genau das richtige.

Maia: ... Leck du mich auch.

Pandora: Danke, ich verzichte.

»Anstrengend war, dass er immer auf Achse war und kaum Zeit für sich hatte, aber so hatte er auch keine Zeit an Snape zu denken.

Severus: Dieser ist ihm auch sehr dankbar darüber!

»Er hatte sich nicht weiter dafür gekümmert und interessiert.

Pandora: Wie kümmert man sich für etwas?

Maia als Potter: Hey, hey John, ich sollte mich ums lernen kümmern, aber du weißt schon, ich muss morgen arbeiten und heute und gestern und in drei Tagen auch, kümmerst du dich FÜR mich darum?

Pandora: Man kümmert sich um etwas, für das ein anderer zu faul ist?

Severus: Trifft ja wie die Faust aufs Auge.

»Nach gut einem viertel Jahr bekam Harry eine Karte. Jahrgangstreffen.

Severus & Maia: \*stöhnen beide\*

Pandora: Was ist denn?

Maia: Ich verzichte gerne auf weitere Jahrgangstreffen...

»Au ja, das würde ein Spaß mehr.

Maia: Schön für dich, Autorin!

»Er hatte kaum noch Kontakt zu seinen ehemaligen Kameraden und Malfoy hatte er auch lange nicht mehr gesehen.

Severus: Es gibt auch so viele Gründe, zuerst an Draco zu denken...

Maia: Und natürlich hat er nur die unwichtigsten gesehen, Hermine und Ron!

»Er hatte richtig Lust sich mit ihm anzulegen und zu streiten.

Maia: Klingt ja fast so wie bei dir. ... sie wird doch nicht...

Nevaeh: Nein, keine Bange.

Maia: Puh, ich dachte schon...

Pandora: Was?

Severus: Das... willst du lieber nicht wissen.

»Es würde mitten im Jahr sein, also würden sie auch mal die neuen Schüler kennen lernen.

Severus: \*seeeehr genervt schaut\*

Pandora: Mitten im Jahr? Da stören sie doch den Unterricht!

Maia: Außerdem, wen interessieren die neuen Schüler?

Severus: Und sie bleiben schon wieder länger...

Maia: Ich frage mich, warum Autoren einfach nicht kapieren, wie so ein Klassentreffen tatsächlich abläuft!

»Hermine hatte natürlich auch eine Karte bekommen, so auch Ron. Zu Dritt machten sie sich auf den Weg nach Kings Cross. Es war lange her, seit sie das letzte Mal den Hogwartsexpress gesehen hatten. Alle waren aufgeregt wie kleine Schulkinder.

Maia & Sev: \*beide Zuckungen bekommen\*

Pandora: Warum apparieren sie nicht einfach? Wäre doch wesentlich weniger umständlich.

Maia: Dora... dieser Frage haben wir schon ein ganzes MSTing gewidmet...

»Sie trafen sie anderen ehemaligen Schüler aus Hogwarts - Malfoy, Dean und Seamus, die geheiratet hatten und Neville.

Severus: \*lacht\*

Maia: Was?

Severus: Die haben geheiratet...

Pandora: Muss man die kennen? Ich kenn sie nicht.

Maia: Ich auch nicht.

Severus: Schon gut, vergisst es wieder.

Maia: Okaaay.

»Harry plauderte eifrig mit allen, die er traf. Ron und Hermine begrüßten ebenfalls Neville und die Anderen.

Pandora: Wenn die andern Beiden sowieso immer dasselbe machen, warum muss sie dann immer extra erwähnen?

Severus: Um Potter in den Vordergrund zu stellen und hervorzuheben, dass die andern beiden unwichtige Nebencharaktere sind.

»Malfoy stolzierte gerade auf sie zu. Er sah immer noch genauso eitel und schleimig aus wie früher.

Maia: Ah, jetzt ist sie aber fies!

Severus: Wie lange kennst du ihn denn schon?

Maia: ... trotzdem! Dora, warum sagst du nichts dazu?

Pandora: Weil es mir egal ist.

Maia: Ja ja, eure Ehe ist wirklich die wahre Liebe...

Pandora: Halt die Klappe und kümmer dich um deine Beziehung zu Sugar Daddy!

Severus: Bitte?

Maia: \*mit den Zähnen knirscht\* Ignoriers... ignoriers einfach...

»"Potter, schön dich mal wiederzusehen."

"Die Freude ist ganz meinerseits, Malfoy."

Maia: Dumme Dialoge die... wie viele?

Severus: Draco hätte den Idioten doch gar nicht angesprochen.

»Ein kurzes Blickgefecht und dann fuhr der Zug auch schon los. Nachdem schon zwei Stunden vergangen waren ging Harry kurz hinaus auf den Flur.

Pandora: Wieso er das macht ist natürlich mal wieder absolut irrelevant.

»Dort traf er wieder auf den Blondling.

Maia: \*lacht\* Ich hab mal ne Story von Asimov gelesen, da gings um Weichwesen, die waren unterteilt in einen Denkling, einen Gefühlsling und einen Elterling. Die Vorstellung, Draco wäre ein Blondling, dessen Sinn blond sein ist, ist einfach zu genial!

Pandora: Für was du dich alles so interessierst...

Maia: Erzählst du das Draco? Bitte?

Pandora: Warum sollte ich?

Maia: ... er hat das Buch auch gelesen.

Pandora: Langsam zweifle ich auch an der Zurechnungsfähigkeit meines Mannes...

Severus: Wieso krieg ich immer mehr das Gefühl, in einem Kindergarten gelandet zu sein...

Nevaeh: Ich würd dir ja jetzt kameradschaftlich auf die Schulter klopfen, wenn ich könnte.

Severus: ... Passt schon.

»"Es zieht uns doch immer wieder wie magisch an."

"Ob uns jemand verhext hat?"

"Wohl eher nicht."

Maia: Die Dummheit hat euch in eurem Bann! Noch besteht Hoffnung! ... Also zumindest für Draco!

»Sie schwiegen eine Weile und sahen aus dem Fenster. Draco zündete eine Zigarette an und reichte Harry die Schachtel. Er nahm sich eine und der Malfoy zündete sie ebenfalls an.

Pandora: Der Malfoy raucht nicht. \*langer Blick auf Maia\* Zumindest so weit ich weiß.

Maia: Meinst du, ich hab nichts Besseres zu tun, als anderen Leuten meine Kippen aufzudrängen?

»"Wir können ja Friedenspfeife rauchen", meinte Harry.

Severus: Ihr könntet auch einfach die Klappe halten und gehen, wie wär denn das?

Maia: Zu einfach.

»"Hm. Ich bin übrigens Malfoy, Draco Malfoy", grinste er und reichte Harry seine Hand.

Harry begriff. Neue Zeit, neuer Anfang. Was geschah, ist geschehen und ist nicht rückgängig zu machen, aber vergessbar.

Pandora: Ist ja wirklich rührend, sie glaubt ernsthaft, vergessbar wäre ein Wort!

»"Harry Potter. Auf eine lange Freundschaft, Draco."

Lachend tauschten sie die Zigaretten.

Maia: Mein Beileid, Dora.

Pandora: Ich kann es verkraften, dass mein fiktiver Mann mit einem fiktiven Minderbemitteltem Freundschaft geschlossen hat.

Maia: Aber jetzt haben sie auch noch ihre Spucke ausgetauscht!

Pandora: ... ich glaube, ich kann auch das verkraften.

»"Es ist laut hier, was?", fragte Draco.

Severus: Wo? Im menschenleeren Gang? Ja, ich versteh mich kaum selber!

»"Hast du ein Abteil allein?"

"Natürlich. Lass uns reingehen."

>Natürlich! Tätärätetä. Mr Malfoy hat natürlich seine eigene Suite.<

Maia: Oh tätäräte, er wäre wohl mit Freunden da drin! Zu denen du ja wohl nicht gehörst!

»"Oh dummer Junge, ich kann Gedanken lesen. Könntest du sie bitte im Zaum halten?"

Alle: ...

Pandora: Na das ist mir aber neu.

Maia: Es gibt wohl einiges, was du von ihm nicht kennst!

Severus: Lasst die Diskussion, ich habe schon verzweifelt versucht, Potter zu erklären, dass man keine Gedanken lesen kann, aber scheinbar trifft das nirgendwo auf fruchtbaren Boden.

»"Ich bin halt ein Einzellkind und außerdem erkämpfe ich mir das, was ich haben will. Ich bin nun mal sehr ehrgeizig."

Maia: Und das hat jetzt was womit zu tun? Ich bin auch Einzelkind und kein totaler

Egomane, und hat er sich das Abteil aus reinem Ehrgeiz in wilden Duellen mit den Anderen erkämpft?

Pandora: Vielleicht musste er sich aber auch das Gedankenlesen erkämpfen.

Severus: Ich frage mich, warum immer alle meinen, dass nur Einzelkinder Vorkämpfer sind.

Pandora: Tatsache, ich habe drei Geschwister und bin definitiv die Ehrgeizigste.

Maia: Weil du die größte Klappe hast.

Pandora: Bitte?

Maia: Nichts nichts, schauen wir mal, was sich Draco noch so erkämpft hat. N eigenes Klo. Ein eigenes Raucherfenster. N eigenen Kofferträger. Oder so.

»"Tschuldigung", nuschelte Harry.

Severus: Ist es nicht schön zu sehen, wie sich Potter fürs Denken entschuldigt?

Maia: Tja, wenn Denken für Potter ein Verbrechen ist, erklärt es wirklich so einiges...

»Gedanken lesen. Ja, warum auch nicht? In der Zaubererwelt ist alles möglich, warum nicht auch Gedanken lesen?

Pandora: Wir korrigieren, FAST alles. Aber das kann so ein dummer Muggel natürlich nicht wissen.

Maia: ... Ach ja? Sonst noch irgendwelche Weisheiten über Muggel?

Pandora: \*grinst\* Willst du denn noch welche hören?

Severus: Sicherlich nicht, also weiter.

»Die restliche Zugfahrt verbrachte er mit Malfoy. Sie unterhielten sich angeregt über alles Mögliche - Beruf, Beziehungen, Freizeit. Nach der Schule war so viel passiert, dass sie gar nicht fertig wurden mit erzählen. Am Ende diskutierten sie über das momentane Regierungsbild des Ministeriums. Neuwahlen standen bevor. Fudge, der eh längst abgedankt hatte war von einem jungen, energischen Zauberer abgelöst worden. Es kam die Frage auf, ob er erneut gewählt würde. Die beiden stritten sich, wer jetzt besser als Minister wäre.

Severus: Lustig, wie sie versucht, dem ganzen Schwachsinn eine intellektuelle Note zu geben.

Pandora: Fudge ist doch schon lange nicht mehr Minister in Großbritannien, oder irre ich mich da?

Nevaeh: Das wusste die Autorin aber nicht!

Maia: Ja ja, verteidige sie nur.

»Gut drei Stunden später war Harry so ausgelaugt von dieser Diskussion, dass er auf Dracos Schoß einschlief.

Maia: Ja, reden kann schon eine sehr ermüdende Tätigkeit sein, wenn einem der begrenzte Wortschatz zu schaffen macht...

Pandora: Aber wieso sollte er ausgerechnet auf Dracos Schoß einschlafen?

Severus: Weil er schwul ist.

Pandora: ... ich wüsste das.

Severus: Ich meine Potter.

Maia: Der übrigens auch nicht schwul ist. Er ist einfach nur... anders.

»Der Blonde streichelte und kraulte das schwarze Haar. Potter hatte sich wirklich zu einem gut aussehenden Mann gemausert. Er sollte ihn mal auf einen Drink einladen.  
\*listig grins\*

Maia: Wo soll ich bloß anfangen? Das Personen bei den meisten nur auf ihre Haare reduziert werden? Das Draco wohl doch schon wieder schwul ist? Das die Autorin auf Potter steht UND dass sie zu allem übel keine Ahnung davon hat, dass man so eine scheiß Info nicht in Chatsprache in einen fließenden Text einbaut!

Severus: Dora, findest du es nicht verstörend, deinen Mann in so einer Situation zu sehen?

Pandora: Wieso sollte ich? Wenn er tatsächlich solche Ambitionen hätte, hab ich immer noch den besseren Ehevertrag.

Maia: \*lacht\* Oh ja, das ist typisch du!

»Yeah, Teil 5. Das ist DER VORLETZTE TEIL!!

Pandora: Ach, heißt das, dass ab nächster Woche Draco keine Ausrede mehr hat, wenn er einfach verschwinden will?

Maia: Na ja, man hätte es auch Juhu nennen können.

»Ich wünsch euch was. Tschau!

Severus: Na wir dir erst!

»Draco

Pandora: Das richtige Schlusswort! Ich verabschiede mich und wünsch euch noch viel Spaß mit dem letzten Teil. \*aufsteht\*

Maia: Aaach, willst du gar nicht dabei sein?

Pandora: Nein, und hör auf so freudig zu grinsen.

Severus: Bin ich froh, dass das vorüber ist...

Nevaeh: Und ich erst. Nach halbjähriger Pause konntet ihr endlich mal wieder ein neues Kapitel lesen! Ich hoffe, es war nicht allzu schlecht und freue mich schon, demnächst irgendwann den letzten Teil zu schreiben!

In diesem Sinne, Danke fürs lesen und bis zum nächsten Mal!

Bevor ich mich allerdings verabschiede, noch ein wenig Werbung in eigener Sache: Neben den normalen MSTings, die ich momentan schreibe, habe ich mich auch an ein anderes Projekt gewagt: Audio MSTings! Und hiermit will ich euch DIE Gelegenheit geben, sie euch anzuhören!

Alle Infos in meinem Mexx-Weblog. Vorab nur ein paar kleine Hinweise: Das erste MSTing ist nur von mir und über eine Stargate: Atlantis FF, die restlichen vier sind mit mir und einer Freundin zusammen (der lieben Morathi), zwei über Harry Potter FFs, zwei über Naruto FFs.

So, das wars auch schon. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn ihrs euch anhört, und natürlich noch mehr, wenn ihr etwas Feedback dalasst:)

In diesem Sinne, Danke fürs Lesen und bis zum nächsten Mal!

## Kapitel 6:

Gott, das letzte Kapitel. Um ehrlich zu sein, ich hätte nie geglaubt, dass diese FF so beliebt werden könnte, aber genau deswegen freut es mich umso mehr!

An dieser Stelle will ich mich noch mal ganz herzlich für alle eure lieben Kommentare bedanken, mich hat wirklich jeder einzelne gefreut! Und noch ein ganz fettes Danke auch an Hajino, fürs lesen von meinem ganzen Kram und für ein paar sehr ausführliche GB GesprächeXD

Es schmerzt mich allerdings auch, sagen zu müssen, dass es mit den Updates auch weiterhin immer auf und ab gehen wird, aber wenn ich in \*rechnet\* zweieinhalb Jahren fertig studiert hab und meinen Doktor mache, dann geht's vermutlich schneller! Ne, Spaß beiseite, ich zwack zwischen allem schon ein wenig Zeit ab und hoffe, dass ihr auch meinem zukünftigen Kram was abgewinnen könnt, ne?

Dann laß ich mal nicht weiter und entlasse euch in das letzte Kapitel des Wahnsinns dessen Name da ist MSTing!

Mal wieder im britischen Zaubereiministerium:

Maia: Eve, ich geh dann mal. Schick bitte noch die Abrechnung an die Verwaltung, dann kannst du auch nach Hause.

Eve: Geht klar, Miss Arndt. Haben Sie heute noch was vor, Sie wirken so ... aufgedreht.

Maia: Jaha, ich geh mich gleich noch mit Freunden treffen, wir haben was zu feiern! Also, schönen Abend noch!

Eve: Viel Spaß noch, Miss Arndt!

~ Wenige Schritte vor dem Aufzug ~

Eve: Miss Arndt, warten Sie! Moment noch!

Maia: \*überlegt, ob sie rennen soll\* \*aufgibt und sich langsam umdreht\* ... Was?

Eve: Da kam gerade eine Nachricht rein, was ganz wichtiges, der Minister will bis spätestens 20 Uhr diese Dokumente überprüft haben!

Maia: Was kann den so dringend sein, wir sind die verdammte Finanzabteilung!

Eve: Tschuldigung Miss Arndt, es geht wohl um nen Transfer an diese neue Bank in Österreich, und da gab es anscheinend ein Problem...

Maia: Ja ja, gib schon her! Und sag meinem Freund bescheid, dass ich später komme!

Eve: Geht klar... \*zu sich\* Ist ja nicht so, als ob ich nicht nach Hause wollte...

~ Drei Stunden später ~

Maia: Manchmal hasse ich diesen Job wirklich... \*Haustür aufsperrt, ins Wohnzimmer geht\* ... keiner da?

Tür: \*knall\*

Draco: Oh, hab ich richtig gehört! Severus, Maia ist da! Und, wo warst du so lange? Wieder mit jemandem verplappert?

Maia: Hör auf zu grinsen, meine Sekretärin hat dir doch Bescheid gegeben!

Severus: Ja ja, manchmal musst du tatsächlich arbeiten, nicht wahr?

Maia: ...

Nevaeh: Hallo und herzlich Willkommen zum finalen Finale einer wirklich einzigartigen Fanfiction! Trotz einiger kleiner Verzögerungen geht es los mit einem abschließenden Batzen an Schwachsinnigkeit! Und wie immer wollen sich meine Lieben ganz nett bei euch für Kommentare und Favoriten bedanken!

Severus: Danke.

Draco: Ich war letztes Mal nicht da, aber meine Frau lässt ein ‚wirksamer Zeitvertreib, der leider meinen Gehirnzellen ein wenig geschadet hat‘ da.

Maia: Wundert mich, dass wir trotz Pandora Kommentare haben!

Nevaeh: Na na, nicht zickig werden. Also, los geht's und viel Spaß!

Maia: Tatsächlich... der letzte Teil... da werd ich fast sentimental...

Draco: Mir geht's übrigens wieder gut, Danke der Nachfrage.

Maia: ... du hast Dora hergeschickt, soll ich dir dafür etwa dankbar sein? Außerdem hab ich schon vorgestern in der Arbeit gefragt!

Draco: Ich wollte ja nicht krank sein!

Severus: Gut, dass du wieder hier bist.

Draco: ... Wars so schlimm?

Severus: Hast du die beiden schon mal für einen längeren Zeitraum ertragen müssen?

Draco: ... alles klar.

Nevaeh: Nun fangt schon an, ihr Tratschtanten!

»Kapitel 6: ...because your past don't let you go of her and she will catch you.

Severus: Und auch im letzten Kapitel muss sie uns wieder beweisen, dass sie kein Englisch kann. Die Vergangenheit ist nur im Deutschen weiblich.

Maia: Warum das wohl so ist, wäre doch eine interessante Frage, so rein sprachwissenschaftlich...

Draco: Vermutlich, weil sich Frauen in günstigen Situationen immer an alles erinnern können, was man irgendwann mal gesagt hat...

Severus: \*wissend nickt\*

»Gott sei Dank. Ihr ward mir gnädig gesinnt. Großes Dankeschön.

Severus: Ja, aber MIR nicht!

Draco: Tut mir Leid. Wirklich.

Severus: Das ist jetzt auch schon zu spät.

Maia: ... so schlimm wars nun auch wieder nicht. Willst lieber wieder Potter an deinen Ho...

Severus: Ja, du hast Recht, es war nur halb so wild!

»Danke an alle, die mir so treu reviewt haben und die die Geschichte einfach nur lesen.  
\*alle herzlich knuddel\* Bis zum nächsten Mal!

Maia: Nun...

Nevaeh: Nein.

Maia: Dann knuddel wenn anders, Pappnase!

Draco: Papp... ? Whatever.

»Harry wachte auf als Draco ihn mit einem Grashalm unter der Nase kitzelte.

Draco: ... was genau hab ich denn hier verpasst?

Maia: Was denke ich gerade?

Draco: Keine Ahnung, vermutlich irgendeinen Schwachsinn?

Maia: ... jaaa, die Autorin ist der Meinung, dass du Gedanken lesen kannst.

Draco: Bitte was, das geht doch gar nicht!

Severus: Danke, endlich mal wer, der mir zugehört hat! Außerdem bist du der neue beste Freund von Potter.

Draco: ... toll. Wo sind wir, im Zug? Wo hab ich denn da den Grashalm her?

Maia: Du hast immer einen dabei, falls dir ein hübscher Junge ohnmächtig auf den Schoß fallen sollte!

»Niesend schleuderte er sich selbst auf den Boden und schaute sich verwirrt um.

Maia als Potter: Wow, meine eigene Idiotie hat mich erschlagen!

»"Noch genauso kindlich wie früher. Dein kindlicher Touch ist einfach zu niedlich."

Draco: Was red ich da? Was für ein kindlicher Touch? Wer hat denn hier mit dem Grashalm rumgefuchelt? Was macht die da mit mir???

Maia: Ganz ruhig, langsam atmen, du bist mal wieder eine Pussy. Mein Beileid.

Draco: Wieso geht's hier eigentlich um mich, ich hab doch gar nichts mit der Sache zu tun!

Severus: Tja, Pech gehabt.

Draco: ... und ich hatte mal Mitleid mit dir.

» >Niedlich? Verhört!<

Draco: Gewaltig verhört! Potter ist Schuld, er ist taub!

Maia: \*lacht\* Jetzt reg dich mal wieder ab, Potter will nicht mit dir rummachen, auch wenn du ihn \*noch mehr lacht\* so niedlich findest!

»Sie gingen raus auf den Bahnsteig.

Severus: Wann sind sie denn angekommen?

Maia: Potter hat mit seiner Niedlichkeit den Zug gestoppt, ist doch klar!

»Alles war dunkel und eine dröhnende Stimme schalmeite ihnen entgegen.

Maia: Jetzt muss ich irgendwie an einen Mittelalter Folterknecht denken...

»"Halloo, schön euch wieder mal zu sehen." Es war Hagrid.

Severus: Na ja, nah dran.

Draco: Ob er sich wohl auch so freut, mich zu sehn?

Maia: Solltest du das nicht schon längst wissen, so Gedanken lesend und so?

Draco: ...

»Harry und Ron freuten sich mit Hermine am meisten.

Maia: Warum schreibt sie nicht einfach, ‚unsere drei Idioten freuten sich total, ihn zu sehen‘, anstatt immer alle drei mit Namen hinzuschreiben? Das nervt!

Severus: Also... von allen Dingen, die hier nerven, stört das noch am wenigsten.

Maia: ... Trotzdem!

»Sie wurden zu den Booten gebracht und jeweils zu dritt oder zu viert stiegen sie in je ein Boot. Es wurde gelacht, erzählt und die Fahrt war viel zu schnell vorbei.

Maia: Sie vergas, das kotzen zu erwähnen.

Draco: Oh ja. Gut, das man das nur im ersten Jahr machen musste.

Severus: \*nickt wissend\* Es ist aber auch interessant zu sehen, wie sie zwei Jahrgänge in den Booten untergekrigt haben.

Maia: Aaach, ist da nicht so eine Killerriesenkrake im See? Die hat die Teilnehmer schon reduziert!

»Dann ging es den Anstieg zum Schloss hinauf. Was für Erinnerungen da aufkamen.

Draco: Die wir nicht wissen wollen, also sinnier bitte nicht weiter darüber!

Maia: Ist dir eigentlich schon mal aufgefallen, wie erstaunlich wenig die hier reden?

Severus: Nicht, dass das die Qualität der Dialoge heben würde. Oder die der Story. Oder irgendeine Qualität.

»Harry hatte damals Angst gehabt er würde gleich zu Beginn wieder zu den Dursleys geschickt.

Severus: Leider wollten die ihn genauso wenig wie wir, und da er schon mal da war...

Maia: \*schaut skeptisch\*

Severus: ... ich hatte nicht genügend Stimmen dafür, ok?

Maia: Okaaay.

»In der Eingangshalle erwartete sie Professor McGonagall mit strenger Miene. Gleich fühlten sich die jetzigen Erwachsenen eingeschüchtert und wie kleine Neulinge.

Draco: Ähm, wenn die bei denen ist, wer ist dann bei denen, bei denen sie eigentlich sein sollte?

Maia: Draco... hör auf, so viel mit Dora rumzuhängen. Du redest wirr.

Draco: ... Entschuldige bitte, wenn meine sprachlichen Fähigkeiten deine Gehirnkapazität überschreiten.

Maia: Leg´s bloß nicht drauf an!

Severus: \*entnervt die Augen verdreht\*

»"Willkommen in Hogwarts. Das Bankett zur Eröffnung des Schuljahrs beginnt in Kürze."

Maia: Vielleicht bist ja du bei den Erstklässlern!

Severus: Bestimmt. Oder ich versuche mich in meinem Zimmer mit meiner Lieblingspeitsche zu erhängen. Such dir aus, was dir am besten gefällt.

»Harry grinste zu Ron, der ebenfalls wissend grinste. Hermine kicherte leise.

Draco: Also mir wär eher zum Heulen zumute. Warum bin ich da gleich noch mal hingefahren?

Maia: Deine psychischen Kräfte haben es dir diktiert!

Draco: Ach ja, da war doch was... Krieg ich auch ein Laserschwert?

Maia: Sorry mein Lieber, die sind leider ausverkauft! Aber ich hätte noch nen Sonic Screwdriver!

Severus: ... Was redet ihr da schon wieder?

Maia: Tja alter Mann, wenn du mal mehr mit uns abhängen würdest...

Severus: ... was hast du gerade gesagt?

Draco: Oh, schau an, es geht weiter!

»Ja, wie lange war es her, dass sie diese Ansage zum ersten Mal gehört hatten?

Draco: Elf Jahre. Noch nicht lange genug!

»"Doch bevor ihr eure Plätze in der Großen Halle einnehmt, werden wir feststellen, in welche Häuser ihr kommt. Das ist eine sehr wichtige Zeremonie, denn das Haus ist gleichsam eure Familie in Hogwarts. Ihr habt gemeinsam Unterricht, ihr schlaft im Schlafsaal eures Hauses und verbringt eure Freizeit im Gemeinschaftsraum.

Maia: Wie ... lange wollen die gleich noch mal da bleiben?

Severus: \*widersteht dem Bedürfnis, seinen Kopf auf den Tisch zu schlagen\*

Draco: So lange, bis wir ungefähr 100 arbeitslose Magier haben, denke ich.

Maia: \*nickt\* Und geschätzte 700 Schüler, die von ein paar grölenden Yuppies vom Unterricht abgehalten werden.

Severus: Wenn das jemals passieren sollte, geh ich freiwillig nach Askaban. Aber vorher muss ich leider ungefähr 100 arbeitslose Magier töten.

»Die vier Häuser heißen Gryffindor, Hufflepuff, Ravenclaw und Slytherin. Jedes Haus hat seine eigene, ehrenvolle Geschichte und jedes hat bedeutende Hexen und Zauberer hervorgebracht. Während eurer Zeit in Hogwarts holt ihr mit euren Leistungen Punkte für das Haus, doch wenn ihr Regeln verletzt, werden eurem Haus Punkte abgezogen. Am Ende des Jahres erhält das Haus mit den meisten Punkten den Hauspokal, eine große Auszeichnung. Ich hoffe, jeder von euch ist ein Gewinn für das Haus, in welches er kommen wird. Die Einführungsfeier, an der auch die anderen Schüler teilnehmen, beginnt in wenigen Minuten.

Maia: Jetzt sagt sie auch noch Schüler zu den Idioten...

Draco: Was muss ich machen, damit ich ein Jahr lang bezahlten Urlaub bekomme?

Maia: Daddy anbetteln?

Draco: ...

»Ich schlage vor, dass ihr die Zeit nutzt und euch beim Warten so gut wie möglich zurechtmacht. Ich komme zurück, sobald alles für euch vorbereitet ist. Bitte bleibt ruhig während ihr wartet."

Maia: Gesoffen wird erst nachher! Richtig so!

Severus: Sollte Minerva nicht zumindest ein wenig Verstand übrig haben und SO WAS verhindern?

Draco: Ich glaube, das sollten wir nicht zu stark in die Realität projizieren, das ist für alle Verhältnisse in Badfics wirklich überaus abstrus!

»Nachdem sie verschwunden war wurde allerhand geredet. Klar waren alle begeistert davon.

Maia: Ach, hat die Tante Lehrerin nicht gesagt, sie sollen die Klappe halten? Werden ihnen jetzt nicht Hauspunkte abgezogen?

Severus: Für ein solches Vergehen sollte man sie alle nach Hause schicken. Sofort.

»"Ob die uns jetzt wirklich noch mal auf die Häuser aufteilen?" , fragte Neville.

Draco: Das klingt... wie wenn das der Schule ihre Idee gewesen wäre...

Severus: Wenn ich es nicht besser wüsste, würde ich sagen, ich wäre tot.

Maia: Tja, du bist noch überaus lebendig! Aber wisst ihr was, wo sind eigentlich Ehepartner und Kinder der Idioten?

Draco: Die machen ein Jahr blau und gehen tatsächlich da hin... \*voller Unverständnis den Kopf schüttelt\*

»"Garantiert", meinte Malfoy. "Das ist eine von Dumbledores quirren Ideen. Das ist so sicher, wie das Amen in der Kirche."

Draco: Ich war noch nie in einer Kirche. Und was heißt quirre?

Maia: Du warst noch nie in einer Kirche? Nie?

Draco: ... Zauberer sind nicht gerade sehr christlich. Zumindest die Meisten.

Maia: ... aber noch nie? Nicht mal Sight seeing?

Severus: Hogwarts hat große Ähnlichkeit mit einer Kirche, das reicht fürs Leben.

Maia: ... Wir sollten dringendst mal Sight seeing machen, Jungs. Dringendst.

»Harry wusste nicht, was er sagen sollte. Sollte er erneut nach Gryffindor gehen wollen? Oder sollte er sich diesmal doch für Slytherin entscheiden? Immerhin war er jetzt mit Draco befreundet und er wollte schon immer Mal wissen, wie es in Slytherin zugeht.

Maia: Ah ja, zwei Sätze, große Freundschaft. Und, was geht in Slytherin?

Draco: Na jede zweite Nacht gibt es eine große Orgie!

Maia: Und jede erste Nacht?

Draco: Da werden Deckchen gehäkelt! Immer schön ausgeglichen!

Maia: \*lachen zurückhält\* Ist mir gar nicht aufgefallen, als ich da war. Und, krieg ich auch ein Deckchen? Macht sich so schön in meinem Wohnzimmer!

Draco: Aber immer! \*Zauberstab zückt\*

Maia: Ähm... das war meine Kaffeetasche.

Draco: Du wolltest eins!

Severus: Können wir dann weiter machen oder sind Häkeldeckchen wirklich so uninteressant?

»Doch bevor er sich entscheiden konnte, kam Prof. McGonagall zurück und führte sie in die Große Halle. Wie zu ihrem ersten Jahr war alles festlich geschmückt. Alle Schüler sahen sie überrascht an. Wie es schien hatten sie keine Ahnung davon.

Severus: Die Planung überwältigt mich immer mehr. Wer hatte eigentlich Ahnung von der ganzen Show, die die hier abziehen?

Maia: Na du, du Urheber. Du wolltest doch bloß Potter wieder ... lieb haben!

Severus: DAS wäre vermutlich auch leichter gegangen.

»Wir die absoluten Herrscher durchliefen die ehemaligen Hogwartsabiturienten die Halle.

Draco: Ich hab Abitur? Das ist aber interessant.

Maia: Bevor du in Bayern studieren darfst, musst du aber erst nen Test ablegen!

»Dumbledore und auch alle anderen Lehrer lächelten ihnen liebevoll zu.

Severus: Ich bin in meinem Büro, ich laufe gerade blau an...

Maia: Nun, eigentlich wirst du eher grün... Du weißt schon, dass das Parkett neu ist?

Severus: ... Danke für dein wie immer überwältigendes Mitleid.

Maia: Eieiei, das gibt's für nach der Badfic!

Draco: ... Lass das Maia, das ist widerlich!

Maia: Nein Draco, das ist eine Beziehung. Wenn der Sohn von dir ist, solltest du wissen, wie das läuft!

Severus: Irgendwie stell ich mir das Eröffnungsbankett doch gerade sehr angenehm vor.

Maia: \*Augen verdreht\*

»Da wurden Erinnerungen wach. Vor dem Lehrertisch blieben sie stehen und sagten kein Wort. Auf einem dreibeinigen Stuhl lag ein alter, zerflickter Hut, der sogleich sein Lied anstimmte. Es war das gleiche, was er damals für sie gesungen hatte. Alles war wie damals.

Severus: Es gibt. Jedes. Verdammte. Jahr. Ein Neues.

Maia: Aber doch nicht für die Herrscher der Magieabiturienten!

Draco: Hoffentlich schreibt sie das nicht auch noch hin...

»Als er endete, begann Prof. McGonagall ihre Rede wieder aufzunehmen, dass sie nun alle einteilen wollte und las dann die Namen vor.

Draco: Na immerhin.

Maia: Was meint ihr, sind die Erstis schon eingeteilt oder wurden die vergessen?

Severus: Deiner Theorie nach zu folgen gehören die eher zu dem Krakenschwund.

Maia: Oh. Aber immerhin steht dann der Unterricht frei, der dem durchschnittlichen Intelligenzquotient unserer Protagonisten entspricht...

»Harrys Blick schweifte über Draco zu Prof. Snape, der ihn ebenfalls interessiert musterte. Er sollte es mal mit Slytherin versuchen.

Maia: Ich seh schon, ein Dreier mit euch beiden... Krieg ich Fotos?

Draco: ... wenn ich mit dir fertig bin, dann wirst du damit nichts mehr anfangen können...

Maia: Oi! Sev, er bedroht mich!

Severus: \*gelangweilt\* Ach ja? Mach ruhig weiter, Draco, sie verdient es.

»Hermine wurde eine Gryffindor, Seamus natürlich auch, Neville genauso, Draco ging erneut nach Slytherin, Patil kamen jeweils wieder nach Gryffindor und Ravenclaw und dann kam Harry an die Reihe.

Draco: Wen... interessiert.

Maia: Die Autorin! ... wer sind die überhaupt alle?

Severus: Unwichtige Nebencharaktere um zu zeigen, dass man Wikipedia Artikel lesen kann.

»Lächelnd setzte er sich auf den Stuhl und der Hut rutschte ihm über die Augen.

>Hi, Hut!<

Maia: ... Wer ist eigentlich nicht Harrys bester Freund? Die Kloschüssel?

Draco: Na die doch besonders!

Maia: Ach ja! Das Weasley Klo, bleibt bestimmt lange in Erinnerung...

» <Hi, Harry! Na, du. Wieder nach Gryffindor, wie deine Freunde?>

Maia: Das ist wohl die Update Version des Hutes, was?

» >Nein, diesmal möchte ich es mit Slytherin probieren. Immerhin sagtest du, dass ich gut dorthin passen würde.<

<Ich habe meine Meinung nicht geändert.> "SLYTHERIN!"

Severus: War ja klar. Solange sich Kapitel 3 nicht wiederholt...

Nevaeh: Nein, aber ch denke nicht, dass dir gefallen wird, was noch kommt.

Maia: Mir bestimmt.

Draco: Wasn Wunder, ne.

»Die Halle blieb stumm. Harry kicherte und grinste den Hut an. Das hatte er erwartet. Plötzlich lachte Malfoy laut los.

Draco: Das Lachen kurz vorm Wahnsinn... Severus, hast du noch eine Peitsche übrig?

Severus: Und einen Platz am Balken.

Maia: Ihr seid heute aber melodramatisch!

»Harry verpasste ihm einen Klapps auf den Hinterkopf, er schlug auf den Tisch und hämmerte lachend auf das Holz. Harry fühlte sich jetzt schon wohl in Slytherin.

Maia: Weil sich Draco wie ein Bekloppter aufführt? Ja, das passt.

»Dumbledore sah sehr verwundert aus, aber musste dann doch lächeln. Sogar

McGonagall und Hagrid lächelten.

Maia: Da habens die Hauselfen mal wieder gut gemeint mit den Halluzinogenen...

»Snapes Miene veränderte sich nicht.

Severus: Nein, nur innerlich...

»Hermine und Ron sahen zu ihm hinüber, denn natürlich wurde Ron erneut ein Gryffindor.

Maia: Na ja, ich hätte ihm vielleicht noch was rüber geworfen, da er sich ja so was von gar nicht mehr für seine Freunde interessiert!

»Zabini, der sich gleich auf Harry stürzte, grinste ihnen überlegen zu.

Maia: Und was will DER?

Draco: Lass mal überlegen... Aufmerksamkeit?

»Die Jüngeren starrten sie immer noch an wie Außerirdische.

Maia: Die Fremden vom Planeten Retarded!

Draco: Angriff der Killeridioten!

Maia: Raumschiff Smart gegen die Horden der hirngeschädigten Mutanten!

Severus: ... ich glaube, die Botschaft ist angekommen.

»"Weißt du was, das war die beste Entscheidung, die du treffen konntest", meinte Zabini lachend.

Maia: Und wieso?

Severus: Da Mr. Zabini vermutlich sexuell anders orientiert ist und sich an diesen Idioten anbietern will.

Maia: ... bäh. Noch einer.

»Harry gab es zu. Die Slytherins waren gar nicht so schrecklich.

Draco: Es würde mich freuen, wenn es nicht von DEM kommen würde...

Maia: Also ich weiß ja nicht, was alle für Probleme haben! Ich dachte, es wird nur über Hufflepuff abgelästert?

Severus: Die waren nur neidisch, weil unser Haus immer das Beste war.

Maia: Ah ja. Na wenn du das sagst.

Draco: Ich glaube, du hast dir die Falschen ausgesucht, um über dieses Thema zu reden.

»Das Festessen wurde wiederum sehr amüsan und lustig. Der Ex-Gryffindor genoss es sichtlich bei den Slyths.

Maia: Eeew!

Draco: Soll man dieses Wort irgendwie aussprechen können?

Severus: Wie wärs mit Vergewaltigung von Eigennamen?

»Die Jüngeren waren erstaunt, dass alle so einen Wirbel um ihn machten.

Draco: \*lacht\* Oh ja, vier Jahre nach Potters großartiger Leistung kennt ihn niemand mehr! DAS macht mir die Badfic zum Ende hin fast noch sympathisch!

»Nach dem Essen gab es die Abschlussrede, die alle schon fast vermisst hatten, von Dumbledore und alle wurden von den Älteren in ihre Räume geführt. In dem Gemeinschaftsraum der Slytherin wurde erstmal ne Party gefeiert.

Maia: \*prustet\*

Draco: Was? Was ist daran bitte so witzig?

Maia: Als ob in der Klosterschule irgend wer nen Mucks gemacht hätte...

Severus: Na ja, so würde ich das jetzt auch nicht gerade nennen...

Maia: ... Was genau willst du mir jetzt damit sagen?

Severus: Nicht das, dass du jetzt wieder reininterpretieren willst!

Maia: \*skeptisch schaut\*

»Draco erklärte ihm, dass das zum Grundleben der Slyths gehört und so ziemlich fast jede Woche dreimal stattfand.

Draco: Das wäre natürlich ein wenig kontraproduktiv, da man in dieser beknackten Schule nur Abends lernen konnte...

Maia: Nja, die Autorin stellte sich dreimal wöchentlich stattfindende Orgien bestimmt toll vor!

»Blaise zerrte Harry und Draco auf die Tanzfläche.

Maia: \*lacht\* Na klaaar! Du!

Draco: ... ich würde sicherlich nicht mit denen tanzen! Und mit dir auch nicht, du Verrückte!

Maia: Ich bin nicht verrückt, ich bin nur begabt! \*lacht\*

Draco: Ja, wie Lady Gaga!

Severus: Die Autorin will dich nur mit Zabini zusammen bringen, das ist alles.

Draco: Oh, na wenn das alles ist, dann bin ich ja beruhigt!

»Die Jüngeren waren begeistert von den Alten.

Maia: Gemein! Mit 21 ist man noch nicht alt!

Draco: Du bist auch keine 21 mehr...

Maia: Sprich und stirb, mein Lieber!

Draco: \*sich in Schweigen hüllt\*

»Die ganze Nacht wurde durchgefeiert und Harry war glücklicher denn je.

Maia: Letztes Kapitel schrieb sie noch, dass Harry vier von sieben Tagen in der Woche saufen geht UND in ner Bar arbeitet. Was ist dann daran so viel besser?

Draco: Na er ist in Slytherin! Da ist alles besser!

Severus: Und vermutlich wird er gerade von Zabini betatscht.

Maia: Versuchst du hier gerade verzweifelt, deine Rolle auf wen anders abzuschieben?

Severus: ...

»Erst gegen drei Uhr morgens gingen alle ins Bett. Im Gryffindorturm wäre längst McGonagall aufgetaucht, aber Snape schienen seine Schützlinge am Arsch vorbei zu gehen.

Severus: Wäre ja auch zu schön gewesen. Und um es in den Worten der Autorin auszudrücken, auch Minerva ‚ging es am Arsch vorbei‘ Wenn sie lange saufen hat man mehr Spaß im Unterricht.

Maia: ... Okay.

»Abropos Snape. Im Bett fiel Harry ein, dass er ihn unbedingt sprechen musste.

Maia: Ich sag mal nichts über die Assoziation, dass es ihm im Bett eingefallen ist!

Draco: Wollte er nicht vermeiden, mit ihm zu reden, ihn vergessen und so weiter?

Severus: Ich muss ihn doch noch für mein kaputtes Hemd bestrafen. Und da ich mich nicht in Ruhe umbringen konnte, fällt mir bestimmt etwas ein...

»Am nächsten Morgen war Harry ungewohnt warm. Und der Grund war Blaise, der sich zu Harry gekuschelt hatte und ihn fest umschlungen hatte.

Severus: Was habe ich gesagt!

Maia: Glaub bloß nicht, dass die kleine Schlampe dich deswegen nicht mehr will!

Draco: Maia! So was sagt man nicht in unter 18 Kapiteln!

Maia: Wie? Nein? Okay, glaub bloß nicht, dass die kleine Lady Gaga dich deswegen nicht mehr will!

Nevaeh: Was hast du eigentlich für ein Problem mit Lady Gaga?

Maia: Die ist mir zuerst eingefallen. Wenn dir Shakira, Beyonce oder sonst wer lieber ist, bitte.

»Durch Harrys Schrei geweckt schreckten auch die Anderen auf. Draco lachte schallend.

Maia: Hör auf, die ganze Zeit wie belämmert zu lachen.

Draco: Entschuldige Bitte, ich suche mir das nicht aus!

»"Du bist nicht der Erste, der geschrien hat, falls dich das beruhigt."

Maia: Ähm... sollte es irgendwen beruhigen, dass Zabini immer mit volltrunkenen rummacht?

»"Ja, Drac hätte mir fast das Trommelfell gesprengt", sagte Blaise schlaftrunken.

Draco: ... Mein Name... meine Ehre... mein Name... meine...

Severus: Ich glaube nicht, dass es irgendwas gibt, dass in dieser FF noch nicht beleidigt wurde. Und du hattest kein Kapitel 3!

»"Hoffentlich ist nicht wieder Snape aufgewacht."

"Der kann sehr unangenehm werden, wenn er zu früh aus dem Bett gerissen wird. Letztes Mal hatte er Blaise so zusammen geschrien, dass er den ganzen Tag über sehr sehr kleinlaut war", erzählte Draco.

Severus: Ich denke nicht, dass ich etwas hören würde. Und schreien ist definitiv nicht die richtige Bestrafung für vollkommene Idioten.

Maia: Nein? Was dann? Kapitel 3?

Severus: ... Wenn du jemals wieder etwas auch nur annähernd Ähnliches wie Kapitel 3 willst, solltest du lieber ruhig sein!

Maia: Also eigentlich... sollte ja ich so was sagen.

Draco: Oh mein Gott, ich höre nichts...

»"Beim ersten Mal hat er mich verflucht. Den ganzen Tag über konnte ich mich niemandem auf einen Meter Abstand nähern. War das dämlich."

Severus: War das kindisch? Für was hält mich die Autorin, für einen Teenager?

Maia: Na ja, du machst ja mit welchen rum, das färbt ab!

Severus: ... Mache ich nicht und wird auch nicht angedeutet...

Maia: \*desinteressiert Nägel betrachtet\*

Draco: Leute, letztes Kapitel! Fangt nicht schon wieder an!

»Von diesen Geschichten musste Harry so lachen, dass er vergaß, was für ein Schrecken ihm eben durch die Gliedern gefahren war.

Den Tag über hatte Harry keine Zeit mit Snape zu reden, denn er war zu sehr damit beschäftigt sich in Slytherin einzugewöhnen.

Draco: Ah, jetzt kommts!

»Er musste gemein zu allem und jedem sein und niemals durfte er Würde und Stolz verlieren.

Severus: Was man nie hatte, kann man nicht verlieren.

Draco: Außerdem ist das Quatsch, als ob ich nichts Besseres zu tun hätte, als mich mit ein paar Idioten aus anderen Häusern abzugeben! Die wären sich glatt wichtig vorgekommen!

Maia: Ja Draco, du Schulheld!

Draco: ... Warum erzählst du denn nichts von deiner Schule?

Maia: War nicht so interessant, red weiter. \*grinst\*

»Und keinen Scherz von Anderen konnte er auf sich sitzen lassen, denn er musste seinen "schlechten" Ruf verteidigen. Draco hatte ihm irgendwann mal gesagt:

"Du erkennst irgendwann, was uns keiner nehmen kann. Wir sind stark, wir sind stolz, wir sind Eins."

Draco: \*Kopf auf den Tisch haut\*

Maia: Uuuh, das ist starker Tobak. Du bist ein Magical Girl.

Severus: Das ist fast so schlimm wie Kapitel 3.

Maia: Also wenn ICH so was in den Mund gelegt kriegen würde...

Draco: Okay, ist GUT! Hört auf damit!

»Das hatte ihn schon mächtig angespornt. Ron aber ließ auch nichts mehr auf sich sitzen und oft kam es zu heftigen Streitereien, dass die jüngeren Schüler richtig erpicht auf eine Prügelei waren, aber dazu kam es nie.

Draco: Er macht seinen besten Freund blöde an? Warum sollte er das tun? Abgesehen von den offensichtlichen Gründen natürlich.

Maia: Weil er genau so ein Soziopath werden will wie der Rest von euch?

Draco: Ha ha, sehr witzig.

Maia: Ne, find ich auch. \*grinst\*

»Einmal hatte Snape doch tatsächlich eingegriffen und zum ersten Mal in seinem Leben wurde Harry nicht für irgendwas schuldig befunden. Das machte ihn so happy, dass er ganz ausgelassen wurde und Draco und Blaise immer mehr mochte.

Severus: Und dann hüpfte er durch eine rosarote Zuckerwatte mit seinen neusten besten Freunden, während der arme Lehrer, der beschuldigt wurde, jemanden, den er sein ganzes Leben lang nicht leiden konnte, nur wegen seinem neuen Schlafzimmer auf einmal doch leiden zu können, sich vom höchsten Turm stürzte.

Maia: Oh, wie poetisch!

Draco: Wie wahr vor allem. Es kommt sicherlich kein ... Kapitel 3 mehr?

Neveah: Unglaublich, aber wahr: Nein.

»Aber Snape ließ ihn nicht los. Irgendwas hielt seine Gedanken einfach bei ihm. Er musste endlich mit ihm reden. Am Abend beim Essen schaute er immer öfter zu ihm hin. Immer wieder kamen ihm Szenen von jenem Tag in den Kopf.

Maia: Immer wieder diese abgehackten Sätze. Immer wieder diese Stalker. Immer wieder frage ich mich, was genau eigentlich in sechs Kapiteln passiert ist.

Draco: Potter studiert, trifft Severus, trifft Weasley, trifft Severus, Ende.

»Ein paar Narben sind übrig geblieben, aber nur sehr sehr schwach.

Severus: Ich möchte wirklich nicht kleinlich sein... Maia, hör auf, so zu schauen! ... aber wenn das Zeug für seine Wunden tatsächlich von MIR war...

Maia: Dann hätte er keine Narben!

Severus: ... was soll das?

Maia: Ach nichts, du bist nur so süß, wenn du dich aufregst!

Severus: ...

Draco: Ja ja, immer noch nicht daran gewöhnt?

»Und dann fiel ihm Percy ein. Von ihm hatte er sich nicht berühren lassen wollen.

Maia: Was vielleicht daran lag, dass er dich vergewaltigen wollte? Hm?

»Wenn Harry ehrlich war, dann musste er zugeben, dass Snape ihn wie magisch anzog.

Severus: Wollte er mich nicht eigentlich vergessen? Ich hab es jedenfalls getan!

»Erst sehr spät kam er dazu aus dem Slytherinraum zu schlüpfen und sich zu verlaufen.

Maia: Er war sieben Jahre in dem Schloss und verläuft sich... was sagt man dazu.

Draco: Er hat sich auf dem Weg zu seiner Uni verlaufen, bitte!

»Noch nie, never, war er auf der Suche nach Snape gewesen und wenn man ihn sucht, dann findet man ihn nicht. Gute zwanzig Minuten brauchte er, um ihn zu finden.

Severus: Wie wärs denn mit Büro? Da bin ich abends meistens, denn dahinter ist mein Schlafzimmer.

Maia: Oho, bereitest du dich schon vor?

Severus: So war das nicht... ach halt die Klappe!

»Und dann kam er so wütend an ihm vorbeigerauscht, dass er am liebsten wieder verschwunden wäre.

Severus: Ist! Lass den Konjunktiv weg!

»"Und was wollen Sie so spät noch hier, Potter?", fauchte Snape.

Maia: \*knurrt\* Na was wohl?

Draco: \*lacht\* Na, soll ich euch alleine lassen?

Severus: ... untersteh dich...

»Harry sah ihn mit hochgezogenen Augenbrauen an. Er war doch kein Kind mehr. Er konnte aufbleiben und sein, so lange und wo er wollte.

Severus: Außerhalb von Hogwarts wär doch mal toll.

»"Ja schon gut, die Macht der Gewohnheit."

Maia: Ha, entschuldigst du dich etwa?

Draco: Vielleicht werden Potters Fantasien doch noch in ihrer ursprünglichen Intention wahr!

Severus: ... Ich werde hier degradiert, und ihr?

Maia: \*ihn tätschelt\* Schon gut...

Severus: Du besonders, Verräterin!

Die andern Beiden: \*lachen\*

»Er ließ ihn nicht aus den Augen und folgte ihm den Weg in die Kerker hinab.

Maia: In die Folterkammer! Kommt nicht doch noch ein Kapitel 3?

Draco: Langsam Maia, so witzig ist es auch wieder nicht.

Maia: \*grinst\*

»"Warum verfolgst du mich?", fragte Snape misstrauisch.

Maia: So alt und doch so naiv...

Severus: Was sollen heute eigentlich diese ganzen Anspielungen?

Maia: Das sind keine Anspielungen! Verglichen mit uns bist du nun mal... alt.

Severus: ... Bloß weil du erst ...

Maia: Shh, mein Alter geht niemanden was an!

Draco: Ja ja, bevor noch jemand alt zu dir sagt...

»"\*verlangender Blick\* Ich verfolge dich nicht. Ich folge dir."

Maia: Bäh, Chatsprache mitten im Text! Ist ja widerlich!

Severus: Genau so wie die ganze Szene...

»"Unhun", sagte er lasziv lächelnd. "Dann folge mir mal."

Severus: Was sage ich da? Was MACHE ich da?

Maia: Hmm... kannst du überhaupt so was wie ‚lasziv lächeln‘? Stell ich mir eher seltsam vor...

»Also folgte Harry ihm in sein Areal. Und das war groß, aber ihm jetzt völlig egal.

Draco: Hat das eine was mit dem andern zu tun?

Severus: Nein, aber die Autorin steht wohl darauf, meine Wohnräume zu definieren.

Maia: Ah, das tu immer noch ich!

»Er stieß den Jüngeren aufs Bett und der schaute ihn herausfordernd an. Snapes Zunge glittforsch über seinen Hals.

Draco: Jetzt fängt das schon wieder an...

Severus: Ich dachte, da kommt nichts mehr?

Nevaeh: Ist doch nur Spucke, ganz ruhig!

»°Aber sei diesmal etwas sanfter, ja?°

Maia: Na klar, die Peitsche hat er daheim vergessen!

»Glucksend biss er in Harrys Hals.

Severus: Bitte was? Ich bezweifle, dass ich solche Geräusche erzeugen kann!

»Ende

Maia: ? Das war das Ende? DIESER Kack war das Ende?

Draco: Fadestes Ende ever.

Severus: Was wolltet ihr denn? Noch ein Kapitel 3?

Maia: Gepasst hätte es ja...

Severus: Na ja, die Autorin hätte noch erwähnen können, wann die Idioten wieder verschwinden...

Draco: Egal, immerhin ... ENDE! Tatsächlich!

Maia: Puh, das war auch ne schwere Geburt... Und Jungs, was jetzt? Saufen bis die Nachbarn kommen?

Draco: ... Ich muss nach Hause. Aber ihr könnt das ja gerne machen!

Tür: \*knall\*

Maia: ... Hm, ich finde, nach der ganzen Anstrengung wird's eher Zeit für Kapitel 3!  
\*Severus packt\*

Severus: \*keine Zeit mehr hat, sich zu äußern\*

Tür: \*knall\*

Nevaeh: Es ist geschehen, das letzte Kapitel! Ich hoffe, es hat euch so gut gefallen wie die bisherigen und war ein passender Abschluss für diese wahrhaft einzigartige Fanfiction!

Bevor ich mich allerdings verabschiede, noch ein wenig Werbung in eigener Sache: Neben den normalen MSTings, die ich momentan schreibe, habe ich mich auch an ein anderes Projekt gewagt: Audio MSTings! Und hiermit will ich euch DIE Gelegenheit geben, sie euch anzuhören!

Alle Infos in meinem Mexx-Weblog. Vorab nur ein paar kleine Hinweise: Das erste MSTing ist nur von mir und über eine Stargate: Atlantis FF, die restlichen vier sind mit mir und einer Freundin zusammen (der lieben Morathi), zwei über Harry Potter FFs, zwei über Naruto FFs.

So, das wars auch schon. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn ihrs euch anhört, und natürlich noch mehr, wenn ihr etwas Feedback dalasst:)

In diesem Sinne, Danke fürs Lesen und bis zum nächsten Mal!